

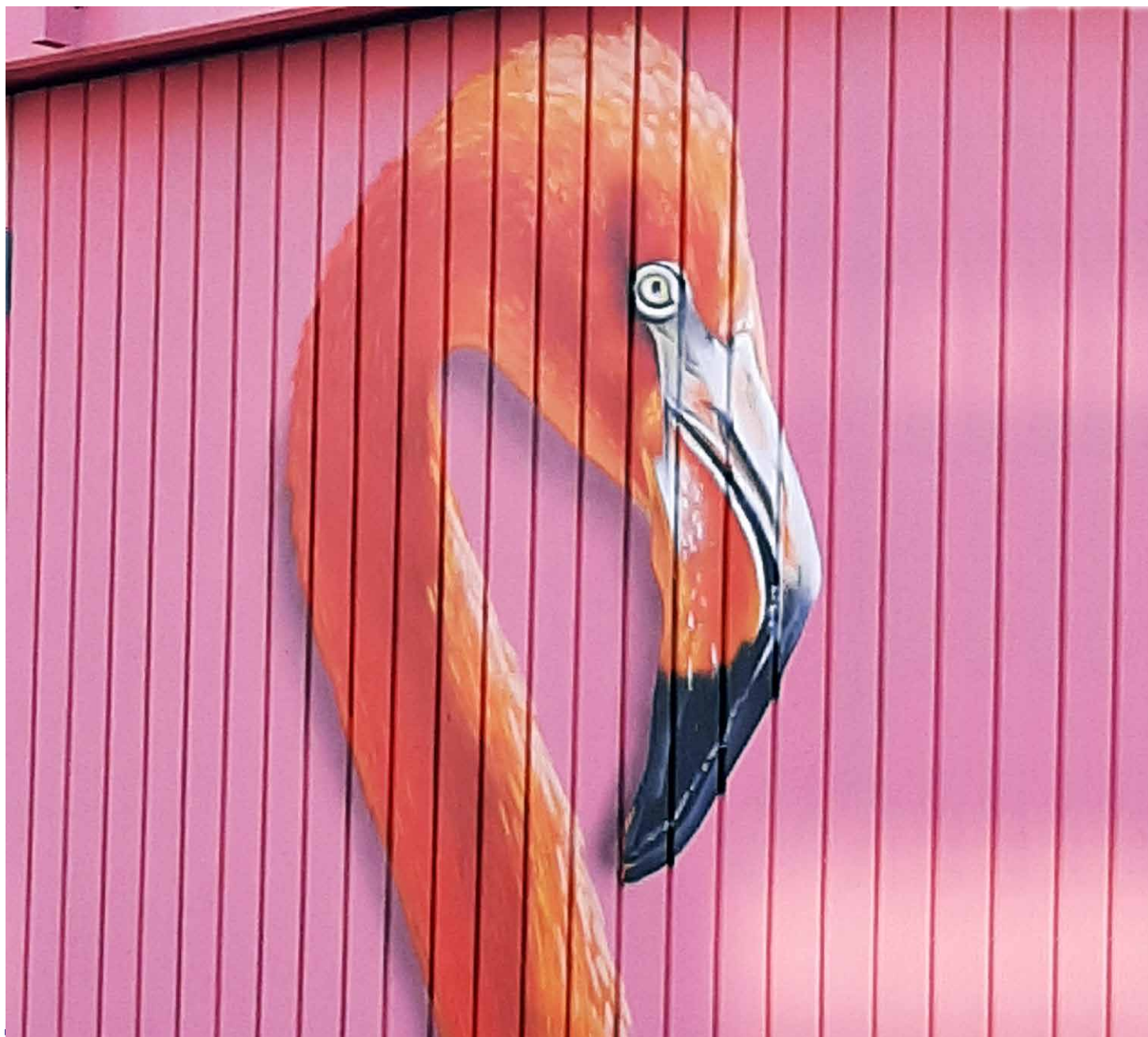
DORFSPIEGEL

DOVEZBIEGEL

Informationen der Seegemeinden Nonnenhorn und Wasserburg



Juni 2023



Inhaltsverzeichnis

Allgemein	Seite
Allgemeine Informationen	2 - 7
Veranstaltungskalender	8 - 10
Gastronomie	11 - 12

Gemeinde Wasserburg

Mitteilungen Tourist-Info	13 - 14
Öffentliche Mitteilungen	14 - 17
Ortschronist	18
Vereinsnachrichten	19 - 21

Gemeinde Nonnenhorn

Mitteilungen Tourist-Info	22
Öffentliche Mitteilungen	23 - 25
Vereinsmitteilungen	26 - 30

Kirchliche Nachrichten	31
Anzeigen	31

Impressum 16. Jahrgang

Herausgeber:

Gemeinde Wasserburg (Bodensee)
Harald Voigt, Erster Bürgermeister
Gemeinde Nonnenhorn
Rainer Krauß, Erster Bürgermeister

Redaktion:

Wasserburg:
Harald Voigt, Sylvia Senger,
Tel. 9853 11, Fax 9853 13
gemeinde@wasserburg-bodensee.de

Nonnenhorn: Claudia Dorn
Tel. 9868 0, Fax 9868 32
rathaus@nonnenhorn.eu

Titelbild:

Claudia Dorn, Kressbronn

Anzeigen

Andreas Kling Verlag
88079 Kressbronn
Telefon 07543 96020
dorfspiegel@kling-verlag.de

Druck

Druckhaus Müller OHG
Im Bildstock 9
88085 Langenargen

Für mit Namen gekennzeichnete
Beiträge sind die Verfasser selbst
verantwortlich.

Vorwort

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

der Bodensee – er prägt nicht nur in einmaliger Art unsere herrliche Landschaft und macht sie zu einem Anziehungspunkt für Gäste aus nah und fern, sondern ist auch unser aller Lebensgrundlage. Er versorgt hunderttausende Menschen mit lebenswichtigem Trinkwasser von höchster Qualität.

Man sollte meinen, dass die Menschen mit so einem lebenswichtigen Juwel auch entsprechend sorgsam umgehen. Wer aber die letzten Wochen bei Niedrigwasser am Ufer entlanggewandert ist musste leider feststellen, dass nicht nur Treibholz am Ufer liegt, sondern auch jede Menge Unrat, Dosen, Flaschen und vor allem Plastikmüll in allen Formen und

Farben. Offenbar benutzen gedankenlose Zeitgenossen unseren Trinkwasserspeicher immer noch als Mülleimer und als bequeme Methode zur Abfallbeseitigung. Ebenso werden oft achtlos Kippen, Verpackungsmaterial, Flaschen etc. einfach „fallengelassen“ bzw. – wenn man den vielen Müll in den Straßengräben sieht – beim Vorbeifahren aus dem Autofenster „entsorgt“.

Mit den CleanUP-Days versuchen Verbände, Vereine und Kommunen rund um den See alljährlich ein wenig mehr Bewusstsein dafür zu schaffen, dass der See und unsere schöne Umgebung eben keine Müllkippen sind, sondern unser Garant für sauberes Trinkwasser und eine lebenswerte Umgebung. Unsere Gemeinden Wasserburg und Nonnenhorn beteiligen sich

in der Zeit vom 20. - 25. Juni 2023 an dieser bodenseeweiten Aktion rund um den See, um das Ufer sowie den Ort und die Umgebung von Müll und Unrat zu befreien. Hierzu halten wir in den Rathäusern bzw. Tourist-Informationen kostenlose Sammelkits bereit mit Müllsack, Zange und Handschuhen. Sprechen Sie unsere Mitarbeiterinnen in den Tourist-Informationen und der Verwaltung darauf an. Über den genauen Ablauf in unseren Gemeinden informiert Sie der in dieser Ausgabe enthaltene Bericht.

Wir freuen uns über ein rege Teilnahme an dieser großen „See- und Dorfputzete“!

Ihre Bürgermeister
Rainer Krauß
Harald Voigt

Zweckverband für Abfallwirtschaft

Wöchentliche Leerung der Biotonne!



Auch in diesem Jahr wird die Biotonne in allen Städten und Gemeinden während der Sommermonate wöchentlich abgefahren. Dies erfolgt in der Zeit von

Montag, den 15. Mai 2023 (KW 20) bis einschließlich Freitag, den 29. September 2023 (KW 39).

Ein grüner Tonnenanhänger wurde rechtzeitig vom Abfuhrunternehmen an den Gefäßen angebracht.

Wir bitten alle Bürgerinnen und Bürger, ihre Tonne morgens ab 7:00 Uhr bereitzustellen.

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltungen

Nonnenhorn

Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag
8:00 bis 12:00 Uhr
Donnerstag 14:00 bis 18:00 Uhr
Conrad-Forster-Straße 9
88149 Nonnenhorn
Telefon: 08382 98680
Fax 08382 986832
E-Mail: rathaus@nonnenhorn.eu

Wasserburg (Bodensee)

Montag bis Freitag
8:00 bis 12:00 Uhr
Mittwoch 14:00 bis 18:00 Uhr
Lindenplatz 1
88142 Wasserburg (Bodensee)
Telefon: 08382 98530
Fax 08382 985313
E-Mail: gemeinde@wasserburg-bodensee.de

Sprechtag des Notariats Lindau in Nonnenhorn

Das Notariat Lindau führt an jedem 1. Mittwoch eines Monats von 14:00 Uhr bis 15:30 Uhr im Rathaus Nonnenhorn, Conrad-Forster-Straße 9, im Sitzungssaal einen Sprechtag durch.

Nächster Termin:
Mittwoch, 07. Juni 2023

Es wird um telefonische Voranmeldung gebeten.
(Telefon: 08382 277660)



Holländer
Fliesen
Marmor
Natursteine

Inh. Peter Hanusch
Fliesenlegermeister

Am Steinacker 6 • 88149 Nonnenhorn/B
Tel. 08382 -8426 • Fax 8703
mobil: 0170-2442421
e-Mail: fliesen-hollaender@t-online.de



Brandschutztipps für den Hotelurlaub

Endlich wieder Urlaub machen! Auf den bevorstehenden Sommer und die dabei freien Tage freuen wir uns alle – die wohl schönste Zeit des Jahres. Einige werden die Chance nutzen und in den Urlaub fahren – außerhalb der Region abschalten, entspannen und die persönlichen Akkus aufladen.

Egal wo Ihr mögliches Urlaubsquartier liegt, möchten wir Ihnen, neben der Vorsicht vor dem Coronavirus, Tipps für Ihre weitere Sicherheit bezüglich Brandereignisse in Ihrer Unterkunft mitgeben:

- Merken Sie sich bereits bei der Ankunft im Hotel, wo sich Feuermelder und Feuerlöscher befinden.
- Erkunden Sie unbedingt die Fluchtwege aus Ihrem Zimmer. Im Notfall müssen Sie sich hier auch bei schlechter Sicht durch

Rauch und Dunkelheit orientieren können. Das Zimmerfenster ist unter Umständen ebenfalls als Fluchtweg geeignet.

- Bricht in Ihrem Hotel tatsächlich ein Feuer aus: Hotelzentrale und Feuerwehr alarmieren. Verlassen Sie sich nicht darauf, dass dies andere Hotelbewohner tun.
- Sind die Fluchtwege bereits durch Feuer oder Rauch versperrt: Zimmertüre sofort wieder schließen und am Fenster bemerkbar machen.
- Im Brandfall niemals einen Aufzug benutzen!
- Melden Sie sich beim Verlassen des Gefahrenbereichs beim Hotelmanagement, damit die Feuerwehrleute nicht unnötig nach Ihnen suchen müssen.
- Sollte in Ihrem Hotel die Brandmeldeanlage piepsen, ist das auf jeden Fall Anlass das Gebäude zu verlassen.

Gehen Sie nicht von einer Fehlalarmlösung aus!

Wir wünschen Ihnen einen schönen, entspannten und sicheren Urlaub – egal ob nah oder fern. Bleiben Sie gesund!

*Ihre Feuerwehren
Hege, Nonnenhorn
und Wasserburg.*



Standort der öffentlich zugänglichen AED (Defibrillatoren)



**Hafen Wasserburg
Bodenseebank Wasserburg
Aquamarin Wasserburg
Bodenseebank Nonnenhorn**

Seit vergangenen Freitag hat Wasserburg einen weiteren öffentlich 24/7 zugänglichen AED (Automatisierter Externer Defibrillator).

Dieser wurde an der Außenwand vom Aquamarin installiert.

Energieberatung am Mittwoch

durch eza!-Berater Günter Edeler. Jeden 1. Mittwoch eines Monats findet eine persönliche Beratung im Sitzungssaal des Rathauses, Lindenplatz 1, 88142 Wasserburg (Bodensee) und jeden 3. Mittwoch des Monats eine telefonische Beratung statt.



**Für Juni 2023:
07.06.2023, 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr.**

Um einen reibungslosen Ablauf zu gewährleisten, melden Sie sich bitte im Rathaus unter Telefon 08382 9853-0 vorher an. Damit wir noch mehr auf die Wünsche und Bedürfnisse der Energieberatungskunden eingehen können, bitten wir nach dem Beratungsgespräch um eine Bewertung Ihres Energieberaters Günter Edeler unter Angabe der Beratungsstellen-Nr. 537 über www.eza-bewertung.de

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Bayern

Bitte rufen Sie Tel. 116 117 an – von dort wird der diensthabende Arzt verständigt.

In absoluten Notfällen, wie lebensbedrohlichen Verletzungen oder Erkrankungen und bei Krankentransporten, rufen Sie die **Rettingsleitstelle unter Tel. 112** an.

Außensprechtage der Sozialverwaltung des Bezirks Schwaben Landkreis Lindau (B)

Mittwoch, 14. Juni 2023

von 10:00 Uhr – 12:00 Uhr,
im Landratsamt, Zimmer 125,
Bregenzer Straße 35,
88131 Lindau (Bodensee)

Termine sind bitte unbedingt vorher zu vereinbaren unter der Telefonnummer 0821 3101216.



**Markisen Rollläden
Plissees
Jalousien
BESCHATTUNGEN
Insektenschutz
Raffstores
GLASDÄCHER
SONNENSCHUTZFOLIEN**

Beschriftungen **Schilder** Banner
Aufkleber **Digitaldrucke**
TEXTILDRUCK *Kunstdrucke*

**Werbetechnik-Lösungen
individuell und nachhaltig!**

Bahnhofstraße 26a | Nonnenhorn
Telefon 083 82.27 123

info@egger-sonnenschutztechnik.de
werbetechnik@egger-sonnenschutztechnik.de

TreePlantingProjects

Komplettpaket für Waldbesitzer*innen: TreePlantingProjects suchen Flächen für Baumpflanzungen

Im Einsatz für Umwelt- und Klimaschutz haben die TreePlantingProjects (TPP) bereits rund 160.000 Bäume gepflanzt. Damit es noch viele mehr werden, bietet die gemeinnützige Organisation aus dem mittelfränkischen Landkreis Ansbach jetzt auch Waldbesitzer*innen in der Bodensee-Region ihre Dienstleistung an. Dafür werden Flächen gesucht. Flächeneigentümer*innen bekommen von den TreePlantingProjects das Komplettpaket aus einer Hand. Übernommen wird die Kommunikation mit den zuständigen Behörden, die Beantragung der notwendigen Fördermittel, der Zaunbau und die Beschaffung der Bäume. Außerdem kümmert sich die

gemeinnützige Organisation um die Pflanzung und die anschließende Flächenpflege. Voraussetzung ist die Bereitschaft, den TreePlantingProjects die Fläche im Rahmen eines Dienstleistungsvertrags für sieben Jahre zu überlassen. Gepflanzt werden klimatolerante, standortheimische Baumarten, die vom Freistaat Bayern mit drei Euro pro Exemplar gefördert werden. Die TreePlantingProjects sind gemeinnützig, haben keine Gewinnerzielungsabsicht und arbeiten zum Selbstkostenpreis.

Wer eine Fläche zur Aufforstung zur Verfügung stellen möchte, kann diese auf der Internetseite www.treeplantingprojects.com registrieren oder eine E-Mail an hello@treeplantingprojects.com senden.



Heckenpflege - aber richtig und mit Förderung

Landwirte werden bei der Pflege und Erneuerung von Hecken fachlich und finanziell unterstützt

Hecken gehören zu den ökologisch wertvollsten Biotopen einer Kulturlandschaft. Sie sind Futterquelle und Lebensraum für Insekten, Vögel und Wildtiere. Deshalb ist ihre naturschutzfachliche Pflege besonders wichtig und wird vom Staat gefördert.

Noch bis 30. Juni 2023 können Landwirte beim Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (AELF) Kempten einen Förderantrag zur Erneuerung und Hecken und Feldgehölzen im Rahmen des Bayerischen Kulturlandschaftsprogrammes (KULAP, I88) stellen. Wichtig dabei ist, dass der Antragsteller ein Erneuerungskonzept vorlegt. Dieses wird vom Landschaftspflegeverband Oberallgäu-Kempten e.V. erstellt.

Mit der Pflege der Hecke darf erst nach der Bewilligung des Förderantrags begonnen werden. Der gesetzlich geregelte Schnittzeitraum liegt außerhalb der Vogelbrutzeit (1. März bis 30. September).

Sind alle Fördervoraussetzungen erfüllt, gibt es 3,80€ pro Quadratmeter erneuerter Hecke (oder erneuertem Feldgehölz).

Doch bevor eine Hecke gepflegt werden kann, muss sie erst einmal gepflanzt werden. Am besten mit autochthonen, einheimischen Gehölzen. Auch die Neuanlage von Hecken kann über ein KULAP-Programm gefördert werden. Besonders wertvoll ist die gute Zusammenarbeit zwischen den Landwirten, dem Landschaftspflegeverband Oberallgäu-Kempten e.V., der Unteren Naturschutzbehörde am Landratsamt Oberallgäu und dem Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Kempten.

Weitere Informationen erhalten Sie:

- Im Internet www.stmelf.bayern.de unter der Rubrik „Förderung“
- Beim Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Kempten bei der Wildlebensraumberaterin Anne Kunz Tel. 0831 52613-1234
- Beim Landschaftspflegeverband Oberallgäu-Kempten e.V. in Sonthofen mit der Telefonnummer 08321 80568-0

Halten und Parken im öffentlichen Raum

Das Halten und Parken auf (nicht hierfür gekennzeichneten) Gehwegen verboten

Immer wieder ist zu beobachten, dass Fahrzeuge auf Gehwegen abgestellt werden. Häufig werden in der Dorfmitte die nicht als Parkplatz gekennzeichneten Flächen des Fußgängerbereiches zum Parken benutzt. Gleiches geschieht in den Seitenstraßen, in denen Fußgänger und Anwohner z. T. durch unrechtmäßiges Parken behindert werden. Dadurch werden vor allem die schwächsten Verkehrsteilnehmer wie Kinder, Eltern mit Kinderwagen, Menschen mit Handicap etc. sehr beeinträchtigt und sind oft sogar gezwungen auf die

Straße auszuweichen. Das stellt eine erhebliche Gefahr dar! Vor allem seit Änderung des Bußgeldkataloges 2020 fällt für das Parken auf Gehwegen auch ein nicht unerhebliches Bußgeld an.

Wir appellieren daher an alle Fahrzeuglenker auch einmal ein paar Schritte mehr in Kauf zu nehmen, um die (vielleicht entfernten) Parkmöglichkeiten zu nutzen. So vermeiden Sie Ärger, schonen ihren Geldbeutel, ihre Nerven, ihr Gewissen und sogar die Umwelt, wenn Sie für Ihre Fahrt in unsere Orte auf das Fahrrad oder öffentliche Verkehrsmittel umsteigen!

Ihre Gemeindeverwaltungen

Schüler aus Brasilien suchen nette Gastfamilien!

Im Rahmen eines Gastschülerprogramms mit Pastor Dohms Schule aus Porto Alegre / Brasilien sucht die DJO - Deutsche Jugend in Europa deutschlandweit Familien, die offen sind, Schüler als „Kind auf Zeit“ bei sich aufzunehmen, um mit und durch den Gast den eigenen Alltag neu zu erleben.

Der Gegenbesuch ist auch möglich. Die Familienaufenthaltsdauer ist von 19.06. - 20.07.2023 (14 - 15 Jahre alt).

Kontakt: DJO-Deutsche Jugend in Europa e.V., Schlossstraße 92, 70176 Stuttgart. Tel. 0711-6586533, E-Mail: gsp@djjobv.de, www.gastschuelerprogramm.de.



Energieberatung der Verbraucherzentrale

Für Umwelt und Geldbeutel: Bewusster Umgang mit der wertvollen Ressource Wasser

Wasser ist eine der elementarsten Ressourcen allen Lebens. Laut Statistischem Bundesamt werden in Deutschland je Einwohner:in und pro Tag 128 Liter Wasser verbraucht. Ein kostbares Element also, mit dem es sorgsam und sparsam umzugehen gilt.

Stefan Materne, Experte der Energieberatung der Verbraucherzentrale, erläutert, worauf Privathaushalte ein besonderes Augenmerk legen können, um Wasser zu sparen. Fast die Hälfte des Wassers wird fürs Waschen (12 Prozent) sowie für Baden, Duschen und Körperpflege (36 Prozent) genutzt. „Hier bieten sich gute Ansatzpunkte, um im Alltag warmes und kaltes Wasser zu sparen und damit Kosten sowie Verbrauch zu reduzieren“, hält Stefan Materne fest.

Für jeden im Haushalt verbrauchten Kubikmeter Wasser müssen Sie auch noch Abwassergebühren bezahlen. Warmwassersparen lohnt sich sogar dreifach: Sie sparen die Kosten für den Kubikmeter Trinkwasser, Abwasser und vor allem die stark gestiegenen Energiekosten zur Erwärmung.

Wassersparen im Bad

Hahn zu: Um zu vermeiden, dass 15 bis 20 Liter Wasser ungenutzt in den Abfluss laufen, drehen Sie das Wasser beim Einseifen der Hände oder beim Zähneputzen ab. So können Sie den Wasserverbrauch um bis zu 70 Prozent reduzieren. Ein Einhandmischer mit leichtem Widerstand statt zwei getrennte Griffe für warmes und kaltes Wasser erleichtert das Einstellen der Wassertemperatur und häufiges Nachregulieren ist nicht notwendig.

Auch elektronische Armaturen helfen, den Wasserfluss zu steuern, da Wasser nur noch fließt, wenn jemand seine Hände unter den Wasserhahn hält. Diese jedoch kostenintensivere Maßnahme lohnt sich vor allem bei stark frequentierten Becken.

Duschen vs. Vollbad:

Statt circa 140 Liter Wasser für ein Vollbad fließen durch einen Duschkopf nur rund 20 Liter pro Minute. Wer zudem einen Sparduschkopf nutzt, senkt den Wasserverbrauch weiter. Über integrierte Durchflussmengenbegrenzer oder Luftsprudler wird die Wassermenge deutlich reduziert: Sie mischen Luft in das Wasser und der Wasserstrahl bleibt wie gewohnt. Der Wasserfluss pro Minute sinkt jedoch auf acht bis zehn Liter. Bei gleichem Komfort wird der Wasserverbrauch so halbiert.

Es gibt auch Duschköpfe mit Stoppknopf, während des Einseifens. Achtung: Bei drucklosen Speichern oder Durchlauferhitzern sind Sparbrausen nicht geeignet, da hier der normale Fließdruck erhalten bleiben muss, um Störungen zu vermeiden.



Volle Trommel:

Gut zwölf Prozent des Trinkwassers fließen in Privathaushalten in die Waschmaschine. Beladen Sie die Waschmaschine stets voll und wählen Sie ein Sparprogramm. Sparprogramme von Waschmaschinen und Spülmaschinen dauern deutlich länger, sparen aber trotzdem Strom und Wasser. Ein Blick in die Bedienungsanleitung hilft, das richtige Programm zu finden, da Herstellerfirmen es unterschiedlich bezeichnen.

Auf Vorwäschen sollten Sie verzichten. Besser ist es, hartnäckige Flecken vorzubehandeln. Reagieren sie empfindlich oder allergisch auf Waschmittelreste, nutzen Sie umwelt- und hautfreundliche Waschmittel.

Wasserschlucker erneuern: Alte WC-Spülkästen sind wahre Wasserverschwender. Bei fünf Nutzungen am Tag verbrauchen sie gut 45 Liter, und damit rund ein Drittel des täglichen Wasserbedarfs pro Person. Zwei-Mengen-Spüler oder eine Spül-Stopp-Taste verbrauchen hingegen nur noch drei bis sechs Liter, statt konstant neun Liter Wasser pro Spülgang. Bei gleicher Hygiene reduzieren Sie so den Wasserverbrauch um 30 bis 50 Prozent. Eine vierköpfige Familie spart damit bis zu 40.000 Liter Trinkwasser und die Umbaukosten amortisieren sich damit in weniger als einem Jahr.

Wassersparen in der Küche:

Etwa fünf Liter Wasser benutzen wir täglich zum Kochen und Trinken. Ein größerer Teil fällt mit jeweils acht Litern beim Geschirrspülen und Putzen an.

Geschirrspüler vs. Handspülen:

Beim Handspülen werden für zwölf Gedecke bis zu 50 Liter Wasser verbraucht. Um das Wasser zu erwärmen, sind bis zu 2,5 kWh Strom notwendig. Ein Geschirrspüler benötigt für die gleiche Menge Geschirr im Durchschnitt etwa 19 Liter Wasser und bis zu 1,4 kWh

verbraucherzentrale



Energieberatung

Strom.

Ersparnis: Bis zu 31 Liter kostbares Trinkwasser und 1,1 kWh Strom. Setzen Sie beim voll beladenen Geschirrspüler auf eine optimale Spülmitteldosierung und nutzen Sie Sparprogramme. Entfernen Sie Speisereste vorab ohne Wasser. Äußerst selten ist bei extrem verschmutztem Geschirr ein zusätzlicher und somit ein mehr Wasser verbrauchender Vorspülgang wirklich erforderlich.

Schüssel Wasser nutzen:

Reinigen Sie Gemüse, Obst oder Salat nicht unter fließendem Wasser, sondern nutzen Sie zum Entfernen von leichten oder hartnäckigen Anhaftungen eine Schüssel mit Wasser. Nach kurzem Einweichen entfernt sich Schmutz leichter und nach dem Abtropfen im Sieb können Sie das Wasser häufig noch als Blumengießwasser nutzen.

Bei Fragen zum bewussten Umgang mit kaltem und warmem Wasser hilft die Energieberatung der Verbraucherzentrale mit ihrem umfangreichen Angebot weiter. Die Beratung findet online, telefonisch oder in einem persönlichen Gespräch statt. Unsere Energiefachleute beraten anbieterunabhängig und individuell.

Mehr Informationen gibt es auf www.verbraucherzentrale-energieberatung.de oder bundesweit kostenfrei unter 0800 - 809 802 400. Die Energieberatung der Verbraucherzentrale wird gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz.

beletage
AM SEE

Möbel | Leuchten | Textilien | Farben
Seestraße 14 | 88079 Kressbronn
Telefon 07543 | 9528200
www.beletage-am-see.de

Wie lang braucht Abfall um zu verrotten?

Tag für Tag produzieren wir Müll. Ob Kunststoff, Glas, Papier oder Aluminium, die Abfallberge sind gigantisch. Wenn kein Abfalleimer in der Nähe ist, werfen leider viele ihren Müll achtlos in die Natur – im Park, in den Bergen oder auf der Straße aus dem Auto. Wie lange dauert es bis er verrottet und was bedeutet das für die Umwelt?

So lang „lebt“ Abfall

Organische Lebensmittelabfälle besitzen die kürzeste Verrottungszeit. Während sie bei Äpfeln nur etwa zwei bis vier Wochen dauert, verlängert sie sich bei Orangen oder Bananen bereits auf circa zwei Jahre.

Bei Papiertüten und -verpackungen beginnt die Zersetzung nach sechs Wochen. Plastiktüten dagegen sind erst nach 10 bis 20 Jahren vollständig verrottet. Plastikflaschen aus PET sind nahezu nicht zersetzbar.

Man geht derzeit von bis zu 450 Jahren aus. Daher sollten diese Flaschen unbedingt recycelt werden. Selbst bei Kaugummi müssen etwa fünf Jahre vergehen, bis er zersetzt ist. Angelschnüre benötigen übrigens die unglaublich lange Zeit von circa 600 Jahren.

Offenbar denken viele Menschen auch, dass die speziell seit der Corona-Pandemie vielbenutzten Masken doch aus Papier seien und schnell verrotten würden. Das stimmt aber nicht. Eine Schätzung von Greenpeace kommt auf 450 Jahre. So lange dauere es auch hier, bis sich eine weggeworfene Einweg-Maske zersetzt hat. Hier eine kleine Übersicht des Umweltbundesamtes, wie lange Abfall benötigt, um im Meer abgebaut zu werden. (An Land dauert die Verrottung meist noch um vieles länger, je nach Witterung und Klima):

- Zigarettenstummel: 1 - 5 Jahre
- Papiertaschentuch: 2 - 4 Wochen (an Land bis zu 5 Jahre)
- Plastikflaschen: 450 Jahre
- Getränkedosen: 200 Jahre
- Wegwerfwindeln: 450 Jahre
- Plastikbeutel: 10 - 20 Jahre
- Aluminiumfolie: 200 Jahre
- Zeitung: 6 Wochen

So schadet der Abfall der Umwelt

Während die Überreste von Äpfeln schnell verrotten, verbleiben beispielsweise Bananen- oder Orangenschalen deutlich länger in der Natur. Zudem sind die Schalen von konventionellem Obst häufig mit Pestiziden belastet, die so ihren Weg in den Boden finden.

Das Problem bei Plastik ist, dass es nahezu nicht zersetzbar ist. Was am Ende immer bleibt, ist feinstes Mikroplastik, welches an Land beispielsweise über den Boden



ins Grundwasser gelangt und im Meer von Fischen, Muscheln oder anderen Meerestieren aufgenommen wird und auch so über die Nahrungskette auf unserem Teller landet.

Auch Zigarettenstummel besitzen neben ihrer schweren Zersetzbarkeit einen stark schädigenden Einfluss auf die Umwelt. Denn sie enthalten über 700 giftige Chemikalien, die in den Boden und anschließend in unser Grundwasser übergehen können.

Fachstelle für Demenz und Pflege



FACHSTELLE FÜR
DEMENTZ UND PFLEGE
Schwaben

Virtueller Themenabend „Gewalt in der häuslichen Pflege“

Im Rahmen der „Gesundheitswoche vom Allgäu bis zum Bodensee“ vom 17.06. – 25.06.2023, findet am 21.06.2023 von 18:30 bis 20:30 Uhr ein von der Fachstelle für Demenz und Pflege Schwaben organisierter virtueller Themenabend mit dem Titel „Gewalt in der häuslichen Pflege“ statt, bei der neben Fachvorträgen zu „Gewalt und Deeskalation“ und „Gewaltprävention“ auch die Möglichkeit für Austausch und Fragen bestehen wird. Der virtuelle Informationsabend richtet sich an Menschen mit Pflegebedarf, an pflegende An- und Zugehörige, an professionell Pflegenden und alle Interessierten.

Als Referentin konnten wir Hanna Batzoni, M.Sc. ANP, wissenschaftliche Mitarbeiterin an der Hochschule München, Projekt: „Gesundheitsförderung und Gewaltprävention in Pflegeheimen“ gewinnen. Der Themenabend möchte Interessierte einfach und niederschwellig über das Tabuthema „Gewalt in der häuslichen Pflege“ aufklären und mögliche Lösungswege und Strategien aufzeigen.

Termin:

21.06.2023 um 18:30-20:30 Uhr
Wo: online (Zoom), den Link erhalten die Teilnehmer*innen nach Anmeldung.

Anmeldung und Info:
info@demenz-pflege-schwaben.de,
Telefon 0831 697143-18 oder -15
Die Teilnahme ist kostenlos.

Hintergrund der Veranstaltung:

Zu Beginn des Jahres 2022 entstand aus dem Arbeitskreis

Gerontopsychiatrie des Gemeindepopsychiatrischen Verbundes Kempten-Oberallgäu des Bezirks Schwaben (GPV KE-OA) heraus eine Projektgruppe.

Intention dieser Projektgruppe war und ist es, das oftmals tabuisierte Thema „Gewalt in der Pflege“ in den Fokus der Öffentlichkeit zu rücken und mögliche Beratungs- und Anlaufstellen aufzuzeigen. Mitglieder der Projektgruppe sind Vertreterinnen des GPV KE-OA, der Fachstelle für pflegende Angehörigen des Caritasverbandes Kempten-Oberallgäu, der Seniorenberatungsstelle des Landkreises Oberallgäu, des Beratungszentrums Pflege und Demenz der Stadt Kempten, des Pflegestützpunktes Oberallgäu, der AOK Pflegeberatung Direktion Kempten-Oberallgäu-Lindau und der Fachstelle für Demenz und Pflege Schwaben.

Der aus dem Projekt entstandene Flyer richtet sich bewusst nicht an eine bestimmte Zielgruppe, son-

dern an sämtliche mögliche Beteiligte. Menschen mit Pflegebedarf, Angehörige oder auch ehrenamtliche und professionelle Pflegepersonen, können dem Thema Gewalt in der häuslichen Pflege auf unterschiedliche Weise begegnen, sei es als Zeuge, als Opfer oder als Täter. Ein wichtiger Baustein der Selbsthilfe ist das Wissen, wo Hilfe und Unterstützung zu finden ist. Der Flyer informiert daher möglichst niederschwellig über das Thema „Gewalt in der Pflege“, skizziert mögliche Situationen ganz ohne „erhobenen Zeigefinger“ und führt die lokalen Beratungsstellen, die den Menschen in ihrer Situation weiterhelfen können, auf.

Der nun angebotene virtuelle Themenabend möchte Interessierte einfach und niederschwellig über das Tabuthema „Gewalt in der häuslichen Pflege“ aufklären und mögliche Lösungswege und Strategien aufzeigen und Raum für einen gemeinsamen Austausch bieten.



Bodensee CleanUP-Days

Vom 20. bis 25. Juni 2023 heißt es wieder: Lasst uns gemeinsam ein Zeichen für den Umweltschutz setzen und die Bodenseeregion und das Umland von liegegebliebenem Müll befreien – jeder Handgriff zählt. Das CleanUP-Kit (Müllsack und Zange) kann hier kostenlos abgeholt werden:

In Nonnenhorn:

Vom 20. bis 25. Juni 2023 von 9:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 17:00 Uhr an der Tourist Information oder im Rathaus. Am Samstag, den 24.06. ist die Abholung der Kits von 9:00 - 12:00 Uhr in der Tourist-Information möglich. An diesem Tag gibt es dann ab 12:00 Uhr bis 14:00 Uhr für alle Müllsammelnde zur Belohnung und Stärkung eine Brotzeit.

Bei der Tourist-Info (Schäfflerplatz) befindet sich auch die Müll-Sammelstelle, ebenso kann der gesammelte Müll in den weißen CleanUp-Säcken an den Hundestationen (nur während der CleanUp Tage!) abgestellt werden.

In Wasserburg:

Vom 20. bis 25. Juni 2023 von 8:00 – 12:30 Uhr und 14:00 bis 17:30 Uhr und am Samstag von 9:00 – 12:00 Uhr können in der Tourist-Information Wasserburg die Sammel-Kits abgeholt werden. Der gesammelte Abfall kann in den zur Verfügung gestellten Säcken während der Aktionswoche an den gemeindlichen Abfallbehältern abgestellt werden. Zum Abschluss der Aktionswoche wird am Samstagabend im Aquamarin ein Live-Event stattfinden. Nähere Informationen hierzu erfolgen zeitnah auf der Homepage der CleanUp-Days und der Gemeinde.



700 km gereinigte Wege, 1300 Teilnehmer, 175 Teams (Ergebnis Bodensee CleanUP Days 2022).

Bereits letztes Jahr haben wir einiges erreicht! Danke an alle, die dabei waren!

Die Anmeldung und Routen-Koordination erfolgt online auf www.plasticfreepeaks.com/bodensee. Unter Angabe eines Teamnamens und der selbstgewählten Route können sich Teilnehmende auf der interaktiven CleanUP Map eintragen und Inspiration für ihre Tour holen. Hier sind auch für alle Teilnehmenden die Informationen zum Gewinnspiel zu finden, bei dem es wieder tolle Preise zu gewinnen gibt.

Organisiert werden die Bodensee CleanUP Days von dem gemeinnützigen Verein PATRON in enger Kooperation mit der Deutschen Bodensee Tourismus GmbH (DBT) unter dem Dach der Marke „ECHT nachhaltig Bodensee“. Das Event wird gefördert durch das Land Baden-Württemberg, den TNF Explore Fund, die „european outdoor conservation association“ (EOCA) und die VAUDE Sport Albrecht von Dewitz Stiftung. Darüber hinaus beteiligen sich regionale und überregionale Sponsoren sowie tolle Partner, die sich selbst der Nachhaltigkeit widmen, mit einer finanziellen Unterstützung.

Die Mitveranstalter: Deutsche Bodensee Tourismus GmbH

Eine echte Herzenssache: Unter der Marke „ECHT nachhaltig“ übernehmen die Deutsche Bodensee Tourismus GmbH und die Gemeinden am deutschen Bodensee aktiv Verantwortung. Durch die gezielte Förderung ökologischer, sozialer und ökonomischer Nachhaltigkeit soll der Bodensee als Lebensraum für einheimische und intakte Urlaubsregion für Gäste langfristig bewahrt werden. Mit den CleanUP-Days zahlen wir voll auf dieses Ziel ein.



Nachhaltig unterwegs

Klick-Klack-Ascher:

Die Dose für die Kippe

Das Wegschnipsen von Zigarettenkippen sorgt viele Jahre für Müll. Die DBT möchte dieser Problematik entgegenwirken. Mit der Verteilung von kostenfreien „Klick-Klack“-Taschenaschenbechern tragen sie dazu bei, dass unsere Umwelt und der Bodensee sauberer gehalten werden. Die Taschenaschenbecher eignen sich unter anderem gut auf Veranstaltungen, Wanderungen oder im Freibad. Die Taschenaschenbecher, werden touristischen Leistungsträgerinnen und Leistungsträgern, öffentlichen Einrichtungen etc. kostenfrei zur Verfügung gestellt und sind erhältlich in unseren Tourist-Informationen.

Soulbottle: Der Begleiter für die kühle Erfrischung unterwegs

Die Soulbottles im ECHT Bodensee Design sind mehr als einfach nur Wasserflaschen. Die Trinkflasche aus Glas ist nicht nur fair und klimaneutral hergestellt, sondern auch frei von Plastik und Schad-

stoffen. Ob beim Wandern oder im Freibad, die Flasche mit Bügelverschluss kann auslaufsicher in jeder Tasche verstaut werden. Das macht sie zu einem perfekten Begleiter für eine kühle Erfrischung unterwegs. Ein Euro pro verkaufter Glasflasche geht an „Viva con Agua“, ein soziales Trinkwasserprojekt. Die Soulbottles können online über unser Formular (www.echt-bodensee.de/der-bodensee/bodenseewasser), per Mail an info@echt-bodensee.de oder vor Ort in Ihrer Tourist-Information erworben werden. Die Kosten belaufen sich auf 24,50 € pro Flasche.

Weitere Informationen und Kontaktmöglichkeiten

Weitere Informationen zu ECHT nachhaltig Bodensee und wie Sie sich als Partnerin oder Partner einbringen können, finden Sie hier: www.echt-bodensee.de/echtnachhaltig. Bei Fragen steht Ihnen als persönliche Ansprechpartnerin bei der DBT gerne Nikola Nielsen unter nikola.nielsen@echt-nachhaltig.de oder +49 7541 37 834 21 zur Verfügung.

Veranstungskalender Wasserburg

Regelmäßige Termine

MONTAG:

Energiegymnastik „Fit für den Tag“ 8:00 – 8:30 Uhr

Halbstündige Gymnastik aus dem Tai Chi und Qi Gong. Treffpunkt: Wiese am Seeufer auf der Halbinsel, Ohne Anmeldung. Kostenfrei. Nur bei guter Witterung

Ballett für Kinder 14:00 – 14:50 Uhr

für Kinder ab 7 Jahren, Treffpunkt: Ballettschule und Pilateszentrum Daniela Sauter, Bahnhofstraße 9, Anmeldung: Tel. 08382 2758748, Gaststunde: 15,00 €
Weitere Infos:
www.pilates-lindau.com

Führung über die Halbinsel 17:00 – 18:15 Uhr

Rundgang über die malerische Halbinsel. Erfahren Sie Wissenswertes über Geschichte, Land und Leute, damals und heute. Treffpunkt: Bücherei auf der Halbinsel (bei den Ausgrabungen). Anmeldung beim Treffpunkt solange Plätze verfügbar (max. 15 Personen). Kosten: 3,00 € pro Person / kostenfrei mit EBC. Nur bei guter Witterung. Entfällt an Feiertagen

BodyBalancePilates 17:30 – 18:30 Uhr

18:45 – 19:45 Uhr
Treffpunkt: Sumserhalle, Reutenerstraße 19, Anmeldung: 0176 78778386, Kosten: Einzelstunde 10,00 €

Brennereibesichtigung mit Verkostung 20:00 – 21:00 Uhr

Treffpunkt: Obst- und Ferienhof Schwand, Schwand 2+3. Ohne Anmeldung. Kosten: 6,00 € / kostenfrei mit EBC

Meditation 20:00 – 22:00 Uhr

Wir meditieren und kontemplieren in einer offenen Gruppe in der Tradition des Theravada. Praktizierende und Interessierte sind herzlich

eingeladen. Treffpunkt: Kulturraum Eulenspiegel, Dorfstraße 25, Anmeldung: Peter.Aldenried@aldenried-sbt.de. Kostenfrei

DIENSTAG:

Pilates Geräte- und Mattentraining 10:00 – 10:55 Uhr

Treffpunkt: Pilateszentrum Wasserburg, Bahnhofstraße 9, Anmeldung: Tel. 08382 2758748, Gaststunde: 15,00 €, Weitere Infos:
www.pilates-lindau.com

Keller-/Hof-/Brennereiführung: Obst- und Weinbau früher und heute 17:00 – 19:30 Uhr

Besichtigung des historischen Wein-/Mostkellers mit Erläuterungen zum Wandel der Zeit. Führung durch Traubenanlage und Betriebsgelände mit abschließender Verkostung. Treffpunkt: Bio-Obsthof Bildgarten, Untere Bildgasse 4-8, SB-Automat. Anmeldung nicht erforderlich. Kosten: 8,00 € / 5,00 € mit EBC

MITTWOCH:

Energiegymnastik „Fit für den Tag“ 8:00 – 8:30 Uhr

Details siehe Montag.

BodyBalancePilates 8:00 – 9:00 Uhr

Details siehe Montag.

Geführte Radtour 10:00 – 14:00 Uhr

Genießen Sie eine geführte Radtour durch die Region mit unserer Radführerin Frau Thalheimer. Treffpunkt: Lindenplatz, Anmeldung bis zum Vortag: Tourist-Info, Tel.: 08382 887474, Kosten: 3,00 € pro Person / kostenfrei mit EBC. Nur bei guter Witterung.

Obstauführung 17:00 – 18:30 Uhr

Entdecken Sie je nach Jahreszeit verschiedene Beeren, aber auch Äpfel, Birnen, Tomaten etc. Treffpunkt: Obsthof Marschall, Hege 65, Anmeldung nicht erforderlich, Kosten: Erw. 3,00 € / Kinder 6-16 Jahre 1,50 € / kostenfrei mit EBC.

Pferdekutschfahrt 17:00 – 18:00 Uhr

(entfällt am 14.06.2023)
Die wunderschöne Landschaft rund um Wasserburg einmal ganz anders erleben. Ein besonderes Erlebnis – nicht nur für Pferdeliebhaber. Mit der Pferdekutsche geht es durch Apfelplantagen und das Wasserburger Hinterland. Ein echtes Naturerlebnis. Treffpunkt: Lindenplatz. Anmeldung: Tourist-Info, Tel. 08382 887474, Kosten: 15,00 € Erwachsene, 8,00 € Kinder mit Sitzplatzanspruch, (1,00 € Ermäßigung mit EBC), Kinder auf den Schoß (bis 5 Jahre): Kostenfrei. Nur bei guter Witterung. Weitere Fahrten auf Anfrage möglich.

DONNERSTAG:

Weintour Bodensee ab 10:00 – 16:30 Uhr

Genießen Sie einen Tagesausflug in die Bodenseeregion und lernen Sie im Rahmen der Weintour 3 bis 4 Weingüter kennen. Inklusive Fahrt, Weinprobe und Weinverkostung sowie Zwischenmahlzeit. Treffpunkt: Wasserburg (Bahnhof, Hotel Gierer). Anmeldung: www.weintour-bodensee.de. Kosten: 179,00 € pro Person. Ab 18 Jahren. Maximale Teilnehmerzahl: 8 Personen

After Work SUP & BBQ 18:00 – 21:00 Uhr

Genieße den Abend nach getaner Arbeit mit einer Runde SUP und einem entspannten BBQ am Strand. Treffpunkt: Surf- und SUP-Schule Wasserburg, im Freibad Aquamarin, Anmeldung nicht erforderlich, Kosten: 5,00 € mit eigenem SUP, 15,00 € inkl. SUP, zzgl. Eintritt ins Aquamarin, Grillgut / Besteck bitte selbst mitbringen. Getränke gibt es an der Beachbar der Surfschule.

Krabbelgruppe 10:00-11:30 Uhr

KDFB Eltern-Kind-Gruppe für und von Wasserburger Eltern mit Kindern von 0-3 Jahren. Gemeinsames Spielen und Singen mit den Kleinsten. Im UG des Kath. Pfarrheim St. Georg, Halbinselstr. 73. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

FREITAG:

Energiegymnastik „Fit für den Tag“

8:00 – 8:30 Uhr
Details siehe Montag.

SAMSTAG:

Rundfahrten mit dem Dampfbboot Felicitas

11:30 – 13:00 Uhr
14:00 – 15:30 Uhr
Rundfahrt ab Wasserburg zur Insel Lindau mit Hafenrunde und Rückweg vorbei an Bad Schachen. Die Fahrten beginnen um 11:30 und um 14:00 Uhr. Dauer: 1,5 Stunden. Treffpunkt: Halbinsel, Gästesteg neben der Bootsvermietung. Anmeldung: Tel. 08382 89755, Kosten: 14,00 € Erwachsener / 8,00 € Kind (bis einschließlich 11 Jahre). Nur bei guter Witterung. Möglichkeit zum Kauf von Getränken. Keine Toilette an Bord.

SONNTAG:

Weißwurst Frühstück 9:00 – 11:30 Uhr

Treffpunkt: Kiosk im Freibad Aquamarin, Reutener Straße 12, Anmeldung nicht erforderlich, Kosten: Frühstück zzgl. Eintritt ins Freibad Aquamarin.

Geführte Wanderung ins Hinterland

10:00 – 13:00 Uhr
Die Wanderführerin Frau Thalheimer führt Sie auf dieser Tour durch das wunderschöne Umland von Wasserburg. Treffpunkt: Lindenplatz, Anmeldung bis 2 Tage vorher: Tel. 0174 9611461, Kosten: 25,00 € pro Person. Nur bei guter Witterung .

Promenadenkonzert 10:30 Uhr – 12:00 Uhr

Genießen Sie das Konzert direkt am Bodensee mit herrlichem Panoramablick. Treffpunkt: Konzertplatz beim Museum im Malhaus. Anmeldung nicht erforderlich. Kostenfrei. Nur bei guter Witterung. Weitere Infos unter: www.wasserburg-bodensee.de/events.



Veranstungskalender Wasserburg

Ausstellungen

Museum im Malhaus

Sonderausstellungen:

- Historische Bodenseeschiffahrt von 1800-2000
- 60 Jahre Seegfrörne

Dauerausstellungen:

- Fischerei
- Hexenverfolgung
- Martin Walser
- Horst Wolfram Geißler

Öffnungszeiten:

Mittwoch bis Freitag:

10:30 – 12:30 Uhr

Sonntag 10:30 – 12:30 Uhr

und 14:00 – 16:00 Uhr

Ausstellung: 10. Mitglieder- ausstellung „verzweigt“

Malerei, Skulptur, Grafik, Fotografie

Ausstellungsdauer:

27. Mai – 09. Juli 2023

Kunstverein Wasserburg am Bodensee e.V., Bahnhofstr. 18 | 88142

Wasserburg | www.ku-ba.org

Öffnungszeiten Kunstbahnhof

(KUBA)

Freitag: 15:00-18:00 Uhr

Samstag: 15:00-18:00 Uhr

Sonntag: 15:00-18:00 Uhr



täglich

Weich in alle Wolken fallen – Kunst im Hotel mit Dagmar Reiche

Landschaft und Natur – das sind zentrale Themen in der Malerei von Dagmar Reiche. Sie stellt rund 100 ihrer Bilder in den Fluren des Hotels Lipprandt in Wasserburg, Halbinselstraße 65 aus. Die Kunstwerke können während der üblichen Öffnungszeiten besichtigt werden. Anmeldung: An der Hotelrezeption, dort gibt es auch eine Werkliste. Kostenfrei.

Weitere Infos: www.kunstreiche.de

Individuelle Veranstaltungen

Dienstag, 01. + 06. Juni 2023

Geführte Radtour zur Coventry Säule im Lindenhofpark 10:00 – 12:30 Uhr

Entlang des Jakobuswegs führt und erklärt Frau Uta Mayer. Die Tour geht vorbei an den geheimen Schätzen der bayrischen Bodenseeregion bis zum Lindenhofpark in Bad Schachen und weiter auf die Hintere Insel nach Lindau. Der Rückweg kann individuell gestaltet werden. Anmeldung: Tel. 0170 3060547. Kosten: 10,00 € pro Person



Freitag 02. Juni 2023

Abendmarkt 17:00 – 21:00 Uhr

Genießen Sie auf dem Lindenplatz regionale Köstlichkeiten von Wasserburger Erzeugern. Bei guter Witterung ab 18:00 Uhr mit musikalischer Umrahmung. Findet bei jedem Wetter statt. Ohne Anmeldung. Eintritt kostenfrei.

Dienstag 13. +06. Juni 2023

Geführte Halbtageswanderung zur Coventry Säule im Lindenhofpark 10:00 – 12:30 Uhr

Entlang des Jakobuswegs führt und erklärt Frau Uta Mayer. Die Tour geht vorbei an den geheimen Schätzen der bayrischen Bodenseeregion bis zum Lindenhofpark in Bad Schachen. Der Rückweg kann individuell gestaltet werden. Anmeldung: +49 (0)170 3060547. Kosten: 5,00 € pro Person

Donnerstag, 15. Juni 2023

Sundowner Kräuter- tour 18:00 – 21:00 Uhr

Erfahrt allerlei Wissenswertes, Verwendungsmöglichkeiten und Geheimnisse über unsere heimischen Wildkräuter. Inkl. Wilder Wegtüte und saisonaler „Probiererei“. Treffpunkt: Sumserhalle, Reutener Str. 12. Anmeldung: Dajana Krüger, Tel. 0176 43303695.

Kosten: 27,00 € pro Person

Donnerstag, 15. Juni 2023

Singkreis „Jahreskreislieder zur Sommersonnenwende“ 19:00 – 21:00 Uhr

Mit dem Duo „Singen am See“ Daniela Mix und Stefan Lotter als Singleiter für Heilsames Singen. Das Singen wirkt ganzheitlich auf Körper, Geist und Seele. Deine Lebensfreude wird gefördert und die Selbstheilungskräfte angeregt. Ort: Kulturraum Eulenspiegel. Anmeldung: bis Mittwoch, 12:00 Uhr bei Daniela Mix, Tel. 0152 55663573 / Stefan Lotter, Tel. 0177 4978574. Kosten: 15,00 € pro Person / Bonuskarte: 75,00 € (6x)

Dienstag, 20. Juni 2023 bis Sonntag, 25. Juni 2023

Bodensee CleanUp Days ganztags in teilnehmenden Gemeinden am Bodensee

Gemeinsam befreien wir das deutsche Bodenseeufer, Ortschaften im Umland und umliegende Wander- und Radwege von liegen gebliebenem Müll. Kostenfrei.

Weitere Infos: <https://www.plasticfreepeaks.com/bodensee>

Mittwoch, 21. Juni 2023

Rundgespräch 20:00 Uhr

Thema: „Wie kann sich die Demokratie weiterentwickeln“. Mit Ingo Mäder und Anton Kimpfner. Ort: Kulturraum Eulenspiegel, Dorfstraße 25. Ohne Anmeldung. Kostenfrei.

Mittwoch, 28. Juni 2023

Bekömmliches Essen nach Ayurveda

Frau Dr. phil. Dixit, Ayurveda-spezialistin (Universität Bombay) Privatinstitut für Ayurveda, Halbinselstraße 43, Tel. 08382 99 81 91. Kostenfrei

Freitag, 30. Juni 2023 und Samstag, 1. Juli 2023

Winzerfestival Komm und See 17:00 – 00:00 Uhr

Die Winzer vom bayerischen Bodensee laden Sie ein zum zweitägigen Winzer-Festival „Komm und See“. Genießen Sie auf den Weingütern die Vielfalt und Finesse der Seeweine begleitet von kulinarischen Köstlichkeiten, Musik, Kunst, Kultur und Informationen. Kosten: 10 € für das 2-Tagesticket. Tickets unter: <https://diginights.com/event/2023-06-30-komm-und-see-2023-nonnenhorn-lindau-wasserburg>. Weitere Infos: www.komm-und-see.de



Veranstaltungskalender Nonnenhorn

Regelmäßige Veranstaltungen

DIENSTAG

Gemütlich geführte Radtour 10:00 – 14:00 Uhr

Ausflüge ins Nonnenhorner Hinterland, geeignet für jedermann. Fahrradhelm dient zur Sicherheit und wird empfohlen! Nur bei trockener Witterung. Keine Anmeldung erforderlich. Kostenlos mit der Echt Bodensee Card (Gästekarte). Seehalde 2



MITTWOCH

Dorfmuseum

In unserem Dorfmuseum erwartet Sie eine Zeitreise in die Vergangenheit bei der die ursprüngliche Arbeitsweise der Obst- und Weinbauern und diverser alter Handwerksberufe veranschaulicht wird. Geöffnet von 10:00 bis 12:00 Uhr und 13:30 bis 17:00 Uhr. Tel. 08382 8250. Seehalde 4. Eintritt frei.

Führung durch die staatliche Fischbrutanstalt Nonnenhorn 10:30 – 11:30 Uhr

Führung und Besichtigung der Fischbrutanstalt. Keine Anmeldung erforderlich und kostenlos Fischbrutanstalt, Im Paradies 7

Torkelerklärung 17:00 – 19:00 Uhr

Von heimischen Winzern erfahren Sie mehr über unsere historische Weinpresse von 1591, über den Weinbau und die Weine am See und haben die Gelegenheit einen Seewein zu verkosten, Unkostenbeitrag 3,00 €. Keine Anmeldung erforderlich. Conrad-Forster-Str. 21 a, Alter Weintorkel

DONNERSTAG

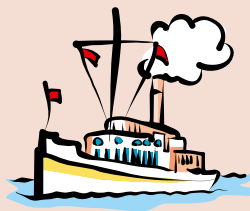
Wanderung durch Obst & Wein 17:00 – 18:30 Uhr

(Entfällt am 08.06.2023)
Alles zum Thema Obst und Wein in unserer Gegend, erklärt und begleitet von Nonnenhorner Bauern. Keine Anmeldung erforderlich und kostenlos. Treffpunkt: Parkplatz vor dem Gasthof Adler

Individuelle Veranstaltungen

Donnerstag, 01.06.2023

Abendkonzert mit dem
Liederkrantz Nonnenhorn e.V.
20:00 – 21:00 Uhr
Kostenlos. Schäfflerplatz bei der Tourist-Information



Montag, 05.06.2023

Wein-Architektour Nonnenhorn
17:00 – 20:00 Uhr
Bei dieser geführten Begehung des Bodensee-Weindorfs Nonnenhorn erleben Sie vier Winzer-Vinotheken bzw. Weinkeller und werden dort jeweils typische Weine degustieren. Preis pro Person 25,00 € mit Gästekarte 24,00 €. Diese Führung ist allwettertauglich, jedoch nicht geeignet für Personen mit eingeschränkter Mobilität. Anmeldung ist nicht erforderlich, doch über Ihren Gastgeber von Vorteil. Info unter Tel. 0160 6523232. Treffpunkt: Am Apothekengarten

Donnerstag, 08.06.2023

Abendkonzert mit der
Streichmusik Wasserburg
20:00 – 21:00 Uhr
Kostenlos. Schäfflerplatz bei der Tourist-Information

Freitag, 09.06.2023

Musik und Wein am See 19:30 – 21:00 Uhr

Probieren und erleben Sie mit uns verschiedene Bodensee-Weine der Winzer aus Nonnenhorn am herrlichen Seeufer beim Landungsteg, umrahmt durch Musik zum Genießen. Lassen Sie sich durch das herrliche Ambiente am Seeufer, durch wundervolle Gitarren- und Pianoklänge gespielt von Roland Danneberg und den feinen Weinen verwöhnen. Nur bei guter trockener Witterung, Eintritt frei. Uferanlage der Schiffsanlegestelle

Sonntag, 11.06.2023

Museumstag mit Flohmarkt
11:00 – 18:00 Uhr
Besuchen Sie unser Museum, die Bücherstube und den Flohmarkt und genießen Sie Speis und Trank mit Brot aus dem Backhausofen. Dorfmuseum, Seehalde 4

Donnerstag, 15.06.2023

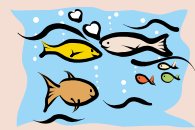
Abendkonzert mit dem
Musikverein Oberreitnau
20:00 – 21:00 Uhr
Kostenlos. Schäfflerplatz, bei der Tourist-Information

Montag, 19.06.2023

Nonnenhorner Stolz
16:00 – 19:00 Uhr
Zu Fuß besuchen wir vier Nonnenhorner Jungwinzer an ihren Wirkungstätten, dazu verkosten wir ein paar ihrer ausdrucksstarken, außergewöhnlichen Weine. Zwei von ihnen sind „Entdeckung des Jahres 2022“, und/oder „Newcomer des Jahres“ bzw. „Next Generation“ (Eichelmann bzw. Vinum, Fallstaff und Gault Millau)! Diese Führung richtet sich überwiegend an Weingenießer und -kenner. Preis pro Person 51,00 € mit Gästekarte 49,00 €. Diese Führung ist allwettertauglich, jedoch nicht geeignet für Personen mit eingeschränkter Mobilität. Anmeldung ist nicht erforderlich, doch über Ihren Gastgeber von Vorteil. Mindestteilnehmerzahl 8 Personen, Info unter Tel. 0160 65232321. Treffpunkt: Am Apothekengarten

Dienstag, 20. Juni 2023 bis Sonntag, 25. Juni 2023

Bodensee CleanUp Days
ganztags in teilnehmenden
Gemeinden am Bodensee
Gemeinsam befreien wir das deutsche Bodenseeufer, Ortschaften im Umland und umliegende Wander- und Radwege von liegen gebliebenem Müll. Kostenfrei. Weitere Infos: <https://www.plasticfreepeaks.com/bodensee>



Donnerstag, 22.06.2023

Abendkonzert mit dem
Liederkrantz Nonnenhorn e.V.
20:00 – 21:00 Uhr
kostenlos. Schäfflerplatz, bei der Tourist-Information

Sonntag, 25.06.2023

Serenade am See
19:30 – 21:00 Uhr
Lassen Sie Ihren Abend in gemütlicher Atmosphäre, bei leichter Musik und einem guten Glas Wein ausklingen! Musikalische Umrarmung: „Duo Passaggio“ Flöte & Klavier/Gitarre. Beginn 19:030 Uhr am Landesteg in Nonnenhorn, Eintritt frei! Nur bei trockener Witterung!

Donnerstag, 29.06.2023

Abendkonzert mit dem Musik-
verein Wasserburg
20:00 – 21:00 Uhr
Kostenlos. Schäfflerplatz, bei der Tourist-Information

Freitag, 30.06.2023

Komm und See
Tag der offenen Weingüter.
Besichtigung der Weingüter mit Kellerführungen, kulinarischen Köstlichkeiten, Musik und Kunst. Ticket 10,00 Euro gilt für 2 Tage, VVK wird empfohlen unter www.kommundsee.de; Beginn Freitag ab 17.00 Uhr und Samstag ab 14.00 Uhr. Winzer im Ort

Nonnenhorner Gastronomie

Gaststätten	Telefon	Öffnungszeiten
Hotel "Haus am See" Uferstraße 23	988510	Frühstück 7:30 Uhr bis 10:30 Uhr Abendessen Donnerstag bis Montag ab 18:00 Uhr Kaffee und Kuchen ab 13:00 Uhr (außer Dienstag und Mittwoch) Eisverkauf Freitag bis Sonntag bei schönem Wetter
Hotel Restaurant Spa "Torkel" Seehalde 14	98620	Mittwoch Ruhetag Donnerstag bis Dienstag 12:00 bis 14:00 Uhr und 18:00 bis 21:00 Uhr, ab 18:00 Uhr Fine-Dining (Reservierung) Kaffee und Kuchen Freitag bis Sonntag 14:00 bis 17:00 Uhr
Gasthof "Zur Kapelle" Kapellenplatz 3	8274	Täglich geöffnet von 7:30 bis 22:00 Uhr Warme Küche von 11:30 bis 21:45 Uhr
Adler Hotel & Gasthaus Sonnenbichlstraße 25	8234	Geöffnet von 7:00 Uhr bis 23:00 Uhr warme Küche von 11:30 Uhr bis 13:45 Uhr und 17:00 Uhr bis 21:00 Uhr
Ristorante-Pizzeria »La Gondola« Seehalde 2	2736455	kein Ruhetag Montag bis Samstag 17:00 bis 22:00 Uhr Sonn- und Feiertag 11:30 bis 14:00 Uhr und 17:00 bis 22:00 Uhr
Vietnam House in der Weinstube "Fürst" Kapellenplatz 2	26676	Montag und Dienstag Ruhetag Mittwoch bis Sonntag warme Küche von 11:30 bis 14:00 Uhr und 17:30 bis 21:30 Uhr
Hotel Seehalde GbR Seehalde 6	2775690	Frühstücksbuffet 7:30 – 11:00 Uhr, auch für außer Haus Gäste mit Reservierung Kleine Familienfeiern bis 35 Personen nach Absprache möglich
Gelateria / Eiscafé La Gondola Seehalde 1b	9110596	kein Ruhetag Geöffnet von 12:00 bis 19:00 Uhr <i>Alle Angaben ohne Gewähr</i>
PI Weinbar Kurek Sonnenbichlstraße 47	8685	Donnerstag bis Sonntag ab 16:30 Uhr Reservierungen ab 6 Personen

Das Fundamt informiert

Folgende Gegenstände wurden im vergangenen Monat abgegeben:

Wasserburg, Tel. 9853-26

- Schlüsselbund mit 2 Schlüsseln
- Handschlaufe blau/weiß mit 2 Schlüsseln.
- Smartwatch
- schwarzes Schlüsselband mit einem Haustürschlüssel
- silberner Ring
- Schlüsselbund mit 2 Schlüsseln und braunem Lederanhänger
- kleiner schwarzer Leder Geldbeutel
- schwarzes Leder Schlüssel-mäppchen mit 3 Schlüsseln
- Kinderkapuzenpulli, Größe 140

Nonnenhorn, Tel. 9868-22

- Fahrrad „Kettler“

Die Fundgegenstände können vom Verlierer beim Fundamt der Gemeinden während den üblichen Öffnungszeiten gegen Vorlage eines Personalausweises bzw. Reisepasses oder Führerscheines abgeholt werden.

Sofern Sie für einen vermissten Gegenstand eine Verlustanzeige bei der Gemeinde aufgegeben haben und die Sache ohne Beteiligung des Fundamtes wieder in ihrem Besitz ist, bitten wir Sie uns zu benachrichtigen, damit die Verlustmeldung storniert werden kann. Vielen Dank!

Fundamt Wasserburg:

Telefon 08382 9853-26,
Mail: t.dreher@wasserburg-bodensee.de

Fundamt Nonnenhorn:

Telefon 08382 9868-22,
Mail: ewo@nonnenhorn.eu



Öffnungszeiten - Rädlewirtschaften

Datum	Ort	Name / Anschrift	Telefon	Öffnungszeiten
www.weinhof-hornstein.de	Nonnenhorn	Weinrädle Fam. Wendelin Hornstein Uferstr. 14	08382 8483	www.weinhof-hornstein.de
bis Mitte Oktober	Nonnenhorn	Weinrädle Reinhard Marte Sonnenbichlstraße 14	08382 8042	ab 16:00 Uhr, Sonntag und Montag Ruhetag
bis 4. November	Nonnenhorn	Weinrädle „Zum Winzer“ Erika Hornstein Sonnenbichlstraße 5	08382 887570	tägl. ab 15:00 Uhr kein Ruhetag

Alle Angaben ohne Gewähr

Wasserburger Gastronomie

Gaststätten	Telefon	Öffnungszeiten
Hotel-Weinstube Gierer Hege 9	98720	kein Ruhetag täglich mittags 11:30 bis 14:00 Uhr und abends warme Küche von 17:30 bis 21:15 Uhr
Hotel Walserhof Nonnenhorner Str. 15	9856-0	Montag und Dienstag Ruhetag Mittwoch bis Sonntag 11:30 – 14:00 und 17:30 – 21:00 Uhr
Hegestrand 3 Mooslachenstraße 3	2749885	Mittwoch Ruhetag Montag bis Sonntag ab 11:30 Uhr
Hotel-Restaurant Lipprandt Halbinselstraße 65	98760	täglich ab 14:00 Uhr Kaffee und Kuchen und kleine Mittagskarte, ab 18:00 Uhr für Abendessen geöffnet
Fugger Gasthaus Adler Fuggerstr. 62 Fam. Greising	3544	Mittwoch Ruhetag täglich ab 16:30 Uhr geöffnet, Sonn- und Feiertag ab 17:00 Uhr
Café Restaurant Eulenspiegel Dorfstraße 25	9896452	www.eulenspiegel-restaurant.de
Schlosshotel Wasserburg Restaurant/Bar Auf der Halbinsel	273330-0	täglich ab 11:30 Uhr geöffnet
Café Restaurant Daniel's Halbinselstraße 60	9885550	geöffnet
Gasthaus Wilhelmshöhe Reutener Straße 73	6089903	Mittwoch bis Montag von 17:00 – 21:00 Uhr Samstag und Sonntag bis 22:00 Uhr Biergarten: Mittwoch bis Montag von 11:30 – 21:00 Uhr
Gör – Internationale Spezialitäten Halbinselstraße 4	5043221	kein Ruhetag Essen zum Mitnehmen Montag bis Samstag von 11:00 – 21:00 Uhr, Sonn- und Feiertag von 12:00 – 21:00 Uhr
Restaurant – Bistro Zum Stachus Lindenplatz 2	6089711	kein Ruhetag Sonntag bis Donnerstag 11:00 bis 22:00 Uhr Freitag und Samstag 11:00 bis 22:30 Uhr
's Fischlädele Bichlmair Jägersteig 5	89368	Samstag, Sonntag und Feiertage geschlossen Montag – Freitag 9:00 – 16:Uhr, Mittwoch 9:00 bis 14:00 Uhr
Winterbergstüble Ausfluglokal & Sportgaststätte Hengnau 106	0176 76862732	Montag, und Dienstag Ruhetag Mittwoch bis Samstag 17:00 – 22:00 Uhr, Sonntag und Feiertage 10:00 – 22:00 Uhr
CARALEON Hotel Restaurant Halbinselstraße 70	9800	Montag und Dienstag Ruhetag Mittwoch bis Samstag 17:00 bis 22:00 Uhr Sonntag und Feiertag 12:00 bis 22:00 Uhr
PINOT Die Weinbar Hattnau 62	9432174	Sonntag und Montag Ruhetag Dienstag bis Samstag von 13.30 Uhr – 23.00 Uhr
Da Salvatore – Sonnenhof Halbinselstraße 75	5044216	Dienstag Ruhetag täglich von 10:00 Uhr bis 23:00 Uhr Eiskaffee / Café / Kuchen, warme Speisen – auch zum Mitnehmen

Alle Angaben ohne Gewähr



Mitteilungen der Tourist-Information

Öffnungszeiten der Tourist-Information



Montag – Donnerstag
8:00 – 12:30 Uhr und
14:00 – 17:30 Uhr
Samstag: 9:00 – 12:00 Uhr

Am Mittwoch, den 14. Juni 2023 ist die Tourist-Information geschlossen.



Tourist-Information Wasserburg
Lindenplatz 1
88142 Wasserburg (Bodensee)
Telefon 08382 887474
tourist-info@wasserburg-bodensee.de
www.wasserburg-bodensee.de

Abendmarkt

Der beliebte Wasserburger Abendmarkt: Am Freitag, 2. Juni 2023 von 17:00 Uhr bis 21:00 Uhr auf dem Lindenplatz heißt es wieder... wir sehen uns auf dem Abendmarkt.... Die entspannte Abendatmosphäre kann man am besten bei einem Glas Wein oder Bier mit Freunden genießen und auch für

den kleinen oder großen Hunger ist gesorgt. Wer sich die ein oder andere Leckerei für zuhause mitnehmen will, kommt auch nicht zu kurz.

Weitere Termine 2023:
7. Juli, 4. August, 1. September, 6. Oktober

Wechsausstellung des Kunstvereins Wasserburg Bodensee e.V. in der Tourist-Information

Im zweimonatigen Wechsel stellen Künstlerinnen in unserer Tourist-Information und im Büro des ersten Bürgermeisters Ihre Werke aus.

Im Juni und Juli: Herr Detlef Fellrath

geb. in Lingen, Abitur in Solingen, Staatl. Kunstakademie Düsseldorf Meisterschüler Titel, große Facultas Kunstwissenschaft, 1. und 2. Staatsexamen; Universität Zürich; Fachleiter Kunst als Hauptfach im Abitur; professionelle freie Kunst, Mitglied im Künstlerbund Baden-Württemberg; Mitglied im Kunstverein Wasserburg / Bayern. Institutionelle Ausstellungen, regional, national, international; zuletzt 2022 Kunstverein Wunstorf Hannover, Kunstverein Mittleres Kinzigtal Schwarzwald. Die Ausstellung in Wasserburg wird die 100. ste!

Kunstpreise: Paris Cité Internationale Des Arts, Rom, DAAD; zuletzt 2021 Juryauswahl 12 Künstlerinnen Grafikmappe Bodenseekreis, 2022 Projekt Kunst im öffentlichen Raum transparente Bildwände TT, 2022 Pavillon Oktogon transpa-

rent; beide gefördert vom Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg. Publikationen z.B. „Idee Entwurf Konzept“ 2018 verzeichnet in der Nationalbibliografie Berlin, Kataloge in der Nationalbibliothek Frankfurt.



Künstlerisches Alleinstellungsmerkmal „Segeltuch Bilder“, zusätzlich Werkblock „Multimedia Computerplanen“ und „Eisenplastiken“. Neue Arbeiten bilden selbst begehbbare Räume, Affinität zu Architektur.

Inhaltlich eine Mischung aus Traum und Wirklichkeit und weit entfernte Dinge begegnen sich „alles hängt mit allem zusammen“ Alexander von Humboldt. Virtuose Maltechnik und ständige Innovation. www.defellrath.com

Vorankündigung der geplanten Folgeausstellung:
August – September:
Frau Janette Dubielzig

NEU

WEINBAR KUREK

Die neue Weinbar in Nonnenhorn heißt **π (PI)**

DER ORT AN DEM SICH ALLES RUND UM DEN WEIN DREHT!

Do - So 16.30 - 00.00 Uhr

Sonnenbichlstr. 47 | 88149 Nonnenhorn
www.weingut-kurek.de

Komm
in unser
Team

Liebe Vermieterinnen und Vermieter,

die beliebten Prospekttüten gefüllt mit den Prospekten der wichtigsten Sehenswürdigkeiten am Bodensee, sowie dem Schifffahrplan liegen in der Tourist-Information zur Abholung bereit. Die Tüten sind dieses Jahr nachhaltig aus Papier und sind ein netter Willkommensgruß für Ihre Gäste!

Bitte machen Sie regen Gebrauch davon.

Taxi-Ring Lindau Ladestr. 45



- Kurierdienste
- Flughafentransfer
- Krankentransporte

Tag und Nacht

**Tel. (08382) 6006
oder 3377**
Fax (08382) 1455

Mitteilungen der Tourist-Information

Auszeichnung „Echt Nachhaltig“

Lebensraum, Erlebnisgebiet, Urlaubsregion und Existenzgrundlage – das ist unser Bodensee. Dieses Naturparadies zu schützen und zu bewahren, sowie unsere Gäste als auch Einheimische hierfür zu sensibilisieren, das haben sich die Deutsche Bodensee Tourismus GmbH (DBT), zusammen mit den Gemeinden am deutschen Bodensee mit der neuen Dachmarke ECHT nachhaltig vorgenommen. Auf den unterschiedlichsten Wegen wollen wir damit die Menschen erreichen. Denn Nach-



haltigkeit geht uns alle an und hat bereits in den letzten Jahren immer mehr an Bedeutung gewonnen.

Wir freuen uns sehr über drei "ECHT nachhaltig" Auszeichnung bei uns in Wasserburg und gratulieren hierzu recht herzlich der Schutzgemeinschaft Bodenseefisch e.V. vertreten durch Herrn Bernd Kaulitzki, dem Bio Obsthof Bildgarten, vertreten durch Frau Claudia Lang und „Grün.Sein“, vertreten durch Dajana Krüger.



Die Schutzgemeinschaft Bodenseefisch e.V. wurde in der Rubrik "Echt nachhaltige Leuchttürme" ausgezeichnet. Hierbei handelt es sich um Unternehmen, Vereine, Organisationen, Initiativen und Projekte, die aktiv dazu beitragen, dass unsere Region als Lebensraum für Einheimische und intakte Urlaubsregion für Gäste langfristig bewahrt wird. Dabei nehmen sie eine Vorbildfunktion ein. Der Bio und Obsthof Bildgarten wurde in der Rubrik "Manufaktur

und Erlebnis" ausgezeichnet. Hier stehen die Qualität und Nachhaltigkeit im Vordergrund. Grün.Sein – Kräuterwanderungen, Workshops und Kreatives aus der Natur wurde in der Rubrik „Echt nachhaltige Erlebnisse“ ausgezeichnet.

Weitere Informationen zu dem Thema „Echt nachhaltig“ Partner finden Sie unter: www.echt-bodensee.de/der-bodensee/echnachhaltig/partner

Öffentliche Mitteilungen



Die Gemeinde Wasserburg (Bodensee) bietet im Bereich des Bauhofs (Pflege und Aufrechterhaltung der öffentlichen Grünanlagen)

eine Stelle im Rahmen des Bundesfreiwilligendienstes an.

Bei Interesse melden Sie sich bitte direkt an: gemeinde@wasserburg-bodensee.de.
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Säuberungsaktion der Rosstränke

Die Gemeinde Wasserburg (Bodensee) ruft aufgrund der Initiative von Reutener BürgerInnen zu einer Säuberung des Seezuganges an der Rosstränke am

Samstag, 17. Juni 2023 ab 9:30 Uhr auf.

Treffpunkt: Ecke Uli-Wieland-Straße - Rosstränke.

Um wieder ungehindert zum See zu gelangen, müssen die Hecken zurückgeschnitten werden. Des Weiteren muss der Unrat, welcher sich seit der letzten Säuberung angesammelt hat, entfernt werden. Die Reutener BürgerInnen

wollen sich engagiert ehrenamtlich für die Aktion einbringen und freuen sich auf viele freiwillige HelferInnen. Diese werden gebeten, Schaufeln, Heckenscheren sowie Rechen für das gefallene Laub selbst mitzubringen.

Bei sehr schlechtem Wetter (z.B. Starkregen) wird die Aktion auf Samstag, 8. Juli 2023 verschoben. Für weitere Fragen können Sie sich an die Gemeinde Wasserburg, Tel. 9853-11 oder Herrn Andreas Buschbaum, Tel. 0151-42893001 wenden. Herzlichen Dank für Ihre aktive Mithilfe



Öffentliche Mitteilungen

Weiterer Defibrillator in Wasserburg

Nachdem bereits am Wasserburger Hafen und an der Bodenseebank in Wasserburg ein Defibrillator für Notfälle bereit ist, gibt es nun einen weiteren Standort.

Direkt an der Aussenfassade am Aquamarin Wasserburg neben dem Eingangsbereich ist ein neuer Defibrillator in Betrieb genommen worden. Dieser öffentlich zugängliche AED ((Automatisierter Externer Defibrillator) ist damit der dritte Standort in der Seegemeinde. Der Standort ist ideal durch die starke Besucherfrequenz am Freizeitzentrum. „Vereine, Badegäste, Passanten und Radfahrer können im



Notfall 24 Stunden darauf zurückgreifen“ betont Erster Bürgermeister Harald Voigt. Möglich wurde das Ganze durch die Finanzierung

der Wasserburger Bürgerstiftung. Vorstandsvorsitzender Gerhard Loser sieht in der Zuwendung eine gezielte Fördermaßnahme zum

Wohle aller Einheimischen und Gäste, die im Notfall den Defibrillator benötigen. Organisiert wurde die Technik über Jürgen Reich vom BRK Kreisverband Lindau, die Gemeinde übernimmt die Wartung und die Installationskosten.

Unser Bild zeigt (v. links) Gerhard Loser von der Bürgerstiftung, Erster Bürgermeister Harald Voigt sowie Schwimmmeister Michael Jeschke, Leiter des Aquamarin Wasserburg.

Foto: Gemeinde Wasserburg (Bodensee)

Weltladen

Pfarrheim St. Georg
Öffnungszeiten
jeden Dienstag und Freitag
15:00 - 18:00 Uhr

Wir haben jetzt extra den roten Teppich am See-Eingang für Sie ausgelegt, damit Sie noch besser zu uns finden während der Bauphase und ebenso wird Sie dort zusätzlich ein deutliches Banner begrüßen! Im Weltladen haben wir für Sie, wie üblich, unsere schmackhaften fair gehandelten Bananen und viele weitere Naschereien für Ihre Wanderungen in der Vor-sommerzeit. Weitere Utensilien unterschiedlichster Art für Ihre sommerlichen Aktivitäten warten auf Sie in unseren Regalen.



Das Team vom Weltladen freut sich auf Ihren Besuch

Energieteam Wasserburg



Der nächste Termin der Reparaturstube findet am Montag, 26. Juni 2023 statt.

Öffnung ab 17:00 Uhr im Werkraum der Grundschule Wasserburg, Schulstraße 17. Der Zugang zum Werkraum führt über die seitliche Kellertreppe zum Eingang hinunter.

Willkommen sind alle defekten Geräte, Gegenstände und Spielsachen, die man mit beiden Händen tragen kann.

Ihr Energieteam



Klimaschutz und Energiewende



Ab 2024 nur noch regenerative Heizsysteme? Herausforderungen für Gemeinde und Bürger

Die Gemeinde Wasserburg (B) mit dem Energieteam und das Energie- und Umweltzentrum Allgäu (eza!) laden alle Bürger der Gemeinde ein, um

- o die Ziele der nationalen und lokalen Energiepolitik,
- o die Klimastrategie der Gemeinde und - als einen Beitrag -
- o die Möglichkeiten eines Wärme-Netzes vorzustellen und zu diskutieren.

Termin: 19. Juni 2023, 19:00 Uhr, im Bürgerbegegnungshaus, Reutener Str. 12



PflegeHilfe+
Leben neu organisiert

24h Betreuung und Pflege zu Hause
Ralf Petzold Ihr Ansprechpartner vor Ort

BODENSEE ALLGÄU OBERSCHWABEN
Zum Jägerweiher 20 | 88099 Neukirch | Tel. 07528 9218178
kontakt@pflegehilfeplus.de | www.pflegehilfeplus.de

Öffentliche Mitteilungen

Aus dem Gemeinderat

Beratung und Beschlussfassung über den Antrag der Firma Mode & Wäsche Strodel GmbH für die Abhaltung von zwei verkaufsoffenen Sonntagen am 30.04.2023 sowie am 24. September 2023

Die Gemeinde Wasserburg (Bodensee) erlässt aufgrund des § 14 Abs. 1 Satz 1 des Gesetzes über den Ladenschluss in der Fassung der Bekanntmachung vom 2. Juni 2003 (BGBl. I S. 744), zuletzt geändert durch Verordnung vom 31. August 2015 (BGBl. I S. 1474) i. V. m. § 11 der Verordnung über die Zuständigkeit zum Erlass von Rechtsverordnungen (Delegationsverordnung – DelV) vom 28. Januar 2014 (GVBl. S. 22, BayRS 103-2-V), zuletzt durch § 2 der Verordnung vom 2. Oktober 2018 (GVBl. S. 745), folgende

Rechtsverordnung:
§ 1

In der Gemeinde Wasserburg (Bodensee) dürfen Verkaufsstellen am Sonntag, 30. April 2023 anlässlich des WOC-Oldtimer-Treffens sowie des Maibaustellens der Feuerwehr und am Sonntag, 24. September 2023 jeweils in der Zeit von 11:30 Uhr bis 16.30 Uhr geöffnet sein.

§ 2

Die Vorschriften des § 17 LadSchlG, die Bestimmungen des Arbeitszeitgesetzes, des Jugendarbeitsschutzgesetzes und des Mutterschutzgesetzes sind zu beachten und werden durch die Verlängerung der Verkaufszeiten gemäß dieser Rechtsverordnung nicht berührt. Auf die Ordnungswidrigkeitentatbestände des § 24 LadSchlG wird hingewiesen.

§ 3

Die Rechtsverordnung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung in Kraft. Sie tritt am 30. September 2023 außer Kraft.

Abstimmungsergebnis: 11 : 1
Ja Nein

Beratung und Beschlussfassung zur Änderung der Geschäftsordnung (GeschO) des Gemeinderates Wasserburg (Bodensee)

Der Gemeinderat der Gemeinde Wasserburg (Bodensee) beschließt die Änderung der Geschäftsordnung für die Amtszeit 2020 – 2026 in § 7 Abs. 3 und stimmt einer Erhöhung der Vergabegrenze von 20.000 EUR auf 50.000 EUR des „Ausschusses für Gebäudeunterhalt und projektbezogene Maßnahmen“ zu.

Abstimmungsergebnis: 12 : 0
Ja Nein

Beratung und Beschlussfassung des Gemeinderates der Gemeinde Wasserburg (Bodensee) bezüglich Grundsatzbeschluss zur Bauleitplanung für die soziale Bodennutzung sowie weitere Aspekte in der Gemeinde Wasserburg (Bodensee) "Baulandmodell Wasserburg"

Beschluss:

Der Gemeinderat der Gemeinde Wasserburg (Bodensee) nimmt die Inhalte des am 28.03.2023 ergänzten Entwurfs vom 30.01.2023 der Kanzlei pdrei, Augsburg zum „Baulandmodell Wasserburg“ mit den Änderungen zur Kenntnis und beschließt (Grundsatzbeschluss), dieses Konzept in Gestalt der heu-

tigen Änderungen künftig zur Grundlage seiner weiteren Entscheidungen im Rahmen von Bauleitplanverfahren zu machen (vgl. § 1 Abs. 6 Nr. 11 BauGB).

Abstimmungsergebnis: 12 : 0
Ja Nein

Beratung und Beschlussfassung des Gemeinderates der Gemeinde Wasserburg (Bodensee) zur Beauftragung der Objektplanungsleistungen Freianlagen LPH 7-9 (Teilprojekt 1) und LPH 3-9 (Teilprojekte 2, 3 und 4), sowie Objektplanungsleistungen Verkehrsanlagen LPH 3-9 (Teilprojekte 3 und 4) für die Sanierung der Halbinsel in Wasserburg (Bodensee)

Der Gemeinderat der Gemeinde Wasserburg (Bodensee) beschließt, den Zuschlag an Bieter 1 bezüglich Objektplanungsleistungen Freianlagen LPH 7-9 (Teilprojekt 1) und LPH 3-9 (Teilprojekte 2, 3 und 4), sowie Objektplanungsleistungen Verkehrsanlagen LPH 3-9 (Teilprojekte 3 und 4) für die Sanierung der Halbinsel zu erteilen.

Es erfolgt eine stufenweise Beauftragung, die Teilprojekte sind ggf. zu ergänzen.

Abstimmungsergebnis: 10 : 2
Ja Nein



Die Gemeinde Wasserburg (Bodensee) sucht

pädagogische Fach- und Ergänzungskräfte (m/w/d)

zum nächstmöglichen Zeitpunkt

- für die Kinderkrippe Hege

Weitere Informationen dazu entnehmen Sie bitte unserer Homepage unter www.wasserburg-bodensee.de

Interessiert?

Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung.

STEUERBERATER

Dipl. Betriebswirt

G: Bruderhofer

Dipl. Betriebswirt (FH) Günther Bruderhofer
Steuerberater
Fachberater für internationales Steuerrecht

Halbinselstr. 14 · 88142 Wasserburg (Bodensee)
Tel. 0 83 82/9 89 27- 94 · Fax 0 83 82/9 89 27- 99
www.stb-bruderhofer.de · info@stb-bruderhofer.de

Öffnungszeiten:
Mo-Fr: 8:30 - 12:00 Uhr, Mo-Do: 13:30 - 17:00 Uhr



Öffentliche Mitteilungen

Irene Rosenbach feiert 100. Geburtstag



Gemeinsam mit dem Geschäftsführer des Seniorenheims in Hege, Christoph Brinz, konnte Erster Bürgermeister Harald Voigt die Glückwünsche der Gemeinde an Irene Rosenbach überbringen. Sie feierte im Kreise einiger Gratulanten ihren 100. Geburtstag. „Eine seltene Gratulation, es freut mich sehr die persönlichen Glückwünsche der Gemeinde zu übermitteln“, so Harald Voigt. Irene Rosenbach wurde in Kokocko in Westpreußen geboren und kam nach Flucht und Vertreibung und Stationen in Berlin und Niedersachsen vor gut 50 Jahren nach Wasserburg. Sie engagierte sich ehrenamtlich im Museum im Malhaus als Ausstellungsführerin und war auch in der Montagsgruppe der Turnerin-

nen im TV Wasserburg aktiv. Im Seniorenheim selbst, das sie erst vor rund 7 Jahren bezog, hatte Sie die Gesangsgruppe übernommen, was den vielen Bewohnerinnen und Bewohnern immer viel Freude bereitet. Wie sie selbst sagt, ist es ihr nicht langweilig, denn auch regelmäßiger Besuch von ihren Freundinnen steht auf dem Programm.

Unser Bild zeigt sitzend die Jubilarin Irene Rosenbach, gemeinsam mit Bürgermeister Harald Voigt und den Gratulantinnen Karin Tempel, Helga Strohhahn und Irmgard van der Velden.

*Foto: Christian Fleming/
Gemeinde Wasserburg (B.)*

Bücherei

Die Gemeindebücherei Wasserburg (Bodensee), Halbinselstr. 73 (Pfarrheim St. Georg) hat für ihre Leserinnen und Leser an folgenden Tagen geöffnet:

Dienstag von 9:00 – 11:00 Uhr
und 15:00 – 18:00 Uhr
Freitag von 15:00 – 18:00 Uhr

Trotz Baustelle erreichbar

Ihr Büchereiteam



Bürgersprechstunde in Wasserburg

Bürgerinnen und Bürger können ihre Anliegen in einer Bürgersprechstunde bei Erstem Bürgermeister Harald Voigt vorbringen. Diese findet einmal im Monat im Rathaus statt. Natürlich können sich Gemeindegewerinnen und -bürger jederzeit mit Ihren Anliegen schriftlich an den Bürgermeister wenden. Dies ist möglich per E-Mail: buerglermeister@wasserburg-bodensee.de oder per Brief an: Gemeinde Wasserburg (Bodensee), Lindenplatz 1, 88142 Wasserburg (Bodensee).

Termin für die Bürgersprechstunde: Mittwoch, 7. Juni 2023, 15:00 Uhr – 17:00 Uhr

Eine Anmeldung über das Vorzimmer, Telefon 08382-98530, ist erforderlich. Bitte haben Sie Verständnis, dass die Sprechzeit pro Teilnehmer auf eine halbe Stunde beschränkt wird, um möglichst vielen die Möglichkeit zu einem persönlichen Gespräch geben zu können.

*Ihr Harald Voigt
Erster Bürgermeister*

Online Fundbüro Deutschland

Neu auf unserer Wasserburg Homepage

Wenn Sie einen Gegenstand verloren haben und nicht genau wissen, wo Sie mit der Suche anfangen sollen, dann sind Sie bei uns richtig. Wir bieten Ihnen online umfangreiche Suchmöglichkeiten nach Ihrem verloren gegangenen Gegenstand. Nutzen Sie dazu einfach unsere Fundsuche.

Nach einer erfolgreichen Suche können Sie sich direkt per Online-Verlustanzeige an unser Fundbüro melden, um möglichst einfach wieder an Ihren Gegenstand zu gelangen.

<https://gemeinde.wasserburg-bodensee.de/>



WASSERBURG

halb Insel, ganz besonders
in der Vierländerregion Bodensee

Die Gemeindeverwaltung Wasserburg (Bodensee) sucht für Ihren Auszubildenden eine Wohnung

ab dem 01.08.2023/15.08.2023 für den Zeitraum von mindestens 3 Jahren, auch gerne Wohngemeinschaft oder Einzimmerapartment. Der Mietzins sollte 450,00 Euro warm nicht übersteigen.

Angebote gerne an die Gemeinde Wasserburg (Bodensee), gemeinde@wasserburg-bodensee.de oder direkt an erik.landgraf.ofc@gmx.de.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung

Der Ortschronist

1869 - Vom Ortsvorsteher zum Bürgermeister

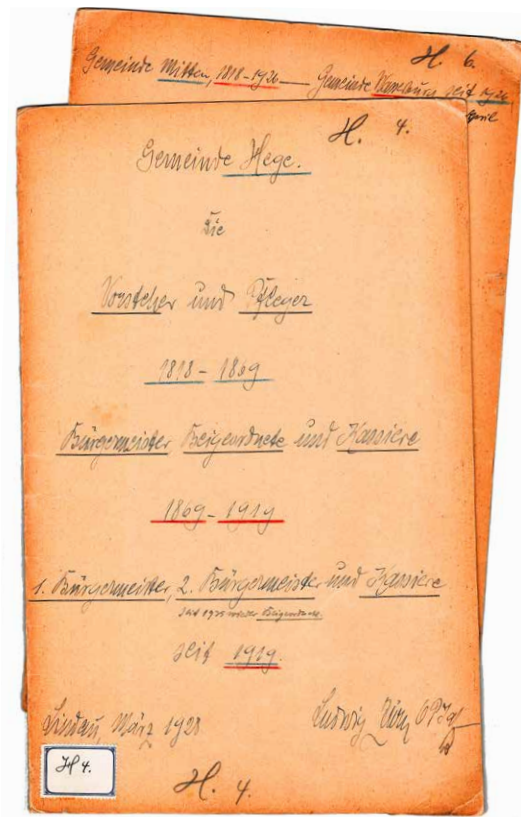
Jede Gemeinde braucht einen funktionierenden Gemeinderat und, fast noch wichtiger, einen Bürgermeister, der nicht nur den Laden zusammenhält, sondern auch gewillt ist, die Gemeinde voranzubringen. Wie sich unsere Gemeindeorgane im 19. Jahrhundert entwickelten, habe ich hier einmal zusammengetragen. Das Amt des Bürgermeisters ist seit dem Mittelalter bekannt. Die erste Konstitution des Königreichs Bayern von 1808 sah vor, die Landgemeinden streng zu beaufsichtigen, was auch die Möglichkeiten der Gemeindevorsteher sehr einschränkte. Gewählt wurde dieser Ortsvorsteher nicht und die Gemeindeversammlung hatte nur ein Vorschlagsrecht. Erst das bayerische Gemeindeedikt vom 17. Mai 1818 wies dem Gemeindevorsteher in diesen Ruralgemeinden die führende Rolle im Gemeindeausschuss zu. Er hatte das Gemeinde- und Lagerbuch zu führen und war für die Verwaltung der Gemeindeangelegenheiten zuständig. Gemeindevorsteher und Gemeindeausschuss wurden in der Gemeindeversammlung gewählt. Es ist interessant zu lesen, dass das wichtigste Gemeindegremium nur mit Personen besetzt werden sollte, die zum Kreis der „Höchstbesteuerten“ gehörten. Das Geld bestimmte also, wer etwas zu sagen hatte.

Erst mit der Gemeindeordnung für das rechtsrheinische Bayern vom 29. April 1869 wurde die Selbstverwaltung der Gemeinden gesetzlich anerkannt. In den Landgemeinden gab es jetzt den Gemeindeausschuss und neu, den Bürgermeister (bisher der Ortsvorsteher). Der Bürgermeister nahm eine Doppelrolle ein. Als Vorstand des Gemeindeausschusses war er auch für die Führung des Vorsitzes in den Sitzungen zuständig. Zugleich hatte er die Beschlüsse des Gemeindeausschusses umzusetzen und war Leiter der Gemeindeverwaltung. Außerdem war der Bürgermeister als selbständige Ortspolizeibehörde zuständig für die öffentliche Sicherheit und Ordnung. Die Bürgermeister der Landgemeinden wurden unmittelbar von den wahlberechtigten Gemeindegewählern gewählt. Da das bürgerliche Wahlrecht abhängig war von der Zahlung einer hohen Bürgerrechtsgebühr, wurde dieses Recht praktisch auf die gutsituierten Bürger begrenzt.

Als erste Ortsvorsteher in Mitten fungierten die Rebmann Josef Hotz aus Mitten (1818 - 1824), Wolfgang Baur aus Mitten (1824 - 1827), Baptist Köberle aus Mooslachen (1827 - 1833). Von 1833 bis 1836 war Gebhard Schäfler, Rebmann und Wirt aus Enzisweiler, der Vorsteher der vereinigten Gemeinden Bodolz und Mitten. In der wieder selbständigen Gemein-

de ging es weiter mit Georg Forster, Rebmann und Weinhändler aus Mitten (1836 - 1843), Franz Josef Köberle, Rebmann und Rotgerber im Schloss (1843 - 1848) und Franz Josef Schmid, Rebmann aus Mitten (1848 - 1857). Franz Josef Forster, Rebmann und Weinhändler aus Mitten, Vorsteher von 1857 - 1869, war von 1869 - 1884 der erste, der sich Bürgermeister nennen durfte. In Hege waren die Amtsinhaber die Rebmann Franz Anton Braun aus Hengnau (1818 - 1821), Anton Martin aus Hengnau (1821 - 1833). David Schnell aus Nonnenhorn war der Vorsteher der vereinten Gemeinden Hege und Nonnenhorn von 1833 bis 1836. Als wieder selbständige Gemeinde wählten die Hegemer Anton Martin aus Hengnau (1836 - 1844) zum Vorsteher. Johann Baptist Gierer aus Hengnau war es von 1844 - 1869 und dann war er von 1869 - 1876 der erste Bürgermeister. Lauter Familiennamen, die auch heute noch in der Gemeinde verbreitet sind.

Rainer Strohmayer, Ortschronist



Quelle: Emma Mages, Bürgermeister (19./20. Jahrhundert), publiziert am 11.05.2006; in: Historisches Lexikon Bayerns, URL: <[http://www.historisches-lexikon-bayerns.de/Lexikon/Bürgermeister_\(19./20._Jahrhundert\)](http://www.historisches-lexikon-bayerns.de/Lexikon/Bürgermeister_(19./20._Jahrhundert))> (13.05.2023)
Zürn, Ludwig: Akten H 4, Gemeinde Hege. Die Vorsteher 1818 - 1869, Bürgermeister 1869 - 1919
Zürn, Ludwig: Akten H 6, Gemeinde Mitten. Die Vorsteher 1818 - 1869, Bürgermeister 1869 - 1919

Alles für ein sicheres Zuhause.

- Alarmanlagen
- Videoüberwachung
- Rauchmelder
- Brandwarnanlagen

sikotec
sikotec-sicherheit.de
Robert-Bosch-Str. 28 | 88131 Lindau

Grünpflege Schnell

- Grünpflege
- Baumfällung
- Gartenpflege
- Stockfräsen

Mauthausstraße 10, 88149 Nonnenhorn
Tel. 0171 - 484 3989, lukasschnell@web.de



Vereinsmitteilungen

Bläuerschule VJBW e.V.



Probenwochenende der Bläuerschule VJBW e.V. in Bezau

Nach vier Jahren war es endlich wieder soweit. 31 Kinder der Bläuerschule VJBW e.V. konnten mit ihren Betreuern, Aushilfen, (Satzproben-)Dirigenten und Jugendleitern der Musikvereine



Wasserburg und Bodolz zu einem dreitägigen Probenwochenende nach Bezau aufbrechen. Vollgepackt und mit großer Freude wurden die Zimmer im Gästehaus Kanisfluh bezogen. Natürlich stand nach dem Abendessen schon die erste Gemeinschaftsprobe der beiden Orchester Vororchester und Jugendkapelle an. Anschließend wurden die Partyräume des Hau-

ses ausgiebig erkundet. Der Samstag stand unter dem Motto des großen Übens mit Satz- und Orchesterproben. Das Vororchester unternahm sogar noch in der Probenpause eine tolle Wanderung in den Höhlenpark von Bezau. Wer fleißig probt, der wird natürlich abends mit einem coolen Spielesabend am Lagerfeuer belohnt. Todmüde fielen alle ins Bett.

Am Sonntagmorgen machten die Musikanten*innen eine Dorfralley bevor es dann leider wieder viel zu früh nach Hause ging. Wir hatten eine musikalische, lustige, unvergessliche und harmonische Zeit und freuen uns schon sehr Ihnen bei den nächsten Auftritten unser Können zu zeigen.

Das Team der Bläuerschule VJBW





WOLFGANG BINZLER
BESTATTUNGEN

88149 Nonnenhorn, Seestraße 31
Telefon 0 83 82 - 9 47 28 88
Mobil 01 71 - 491 98 74
Mobil 01 74 - 347 04 92
info@schreinerei-wolfgang-binzler.de

Bestattungsvorsorge, Überführungen
Erledigung sämtlicher Formalitäten
Erreichbar rund um die Uhr

Wolfgang & Claudia BINZLER



Möbel • Türen • Küchen

Werkstätte für individuellen Innenausbau

**Schreinerei
Küchenstudio
Rechtsteiner**
im Gewerbegebiet Wasserburg
www.rechtsteiner.de



Möbel nach Maß – Küchenausstellung



Vereinsmitteilungen

Schützenverein Hege e.V.

Saisonabschluss beim Schützenverein Hege



Traditionsgemäß beendet der Schützenverein Hege die Schießsaison Ende April mit einer Gemeinschaftsveranstaltung. Drei Jahre konnte der Verein aus bekannten Gründen seinen Saisonabschluss nicht feiern. Endlich fand wieder eine komplette Schießsaison 2022/2023 statt, die mit einer Feier im „Winterbergstüble“ zu Ende ging. Nach dem gemeinsamen Mittagessen begrüßte der 1. Schützenmeister 33 Vereinsmitglieder. Besonders erfreulich war es, zwei Gründungsmitglieder des Schützenvereins, Otto Zielbauer und Rudi Schorer, willkommen zu heißen. So ging Eugen Günthör auch darauf ein, dass der Verein im Jahr 1954 gegründet wurde und im nächsten Jahr ein rundes Jubiläum gefeiert werden kann. Mit einer Gedenkminute wurde

den Verstorbenen der letzten Jahre gedacht. Vereinsaustritte in den zurückliegenden Jahren und die Einschränkungen während der Corona-Pandemie waren für den Schützenverein nicht förderlich. Erfreut verkündete der 1. Schützenmeister, dass sich im letzten halben Jahr 12 neue Mitglieder dem SV Hege angeschlossen und im Vereinsleben bereits gut integriert haben. Anschließend folgte die Ehrung von Vereinsmitgliedern für langjährige Mitgliedschaft im Schützenverein. So wurde Christel Kuen für 50 Jahre Treue zum SV Hege geehrt. Für 45 Jahre wurden Peter Stohr, Willi Böhm und Norbert Beer, für 40 Jahre Klaus Krebs, Stefan Krebs, Stefan Schäfler und Hermann Jehnes geehrt. Anschließend folgte die Proklamation des neuen Schützenkönigs. Der Sportleiter Guido Tanner und der Schützenmeister hatten die Auswertung der Königsscheiben vorgenommen und verkündeten



nun das Ergebnis. Neuer Schützenkönig ist Hans Gottwald mit einem 10-Teiler, gefolgt von Hermann Jehnes mit einem 26-Teiler. Mit einem 62-Teiler hatte Elli Schäfler gleich beim ersten Schießen zu Beginn der Schießsaison ins Schwarze getroffen. Leider verstarb Elli Schäfler kurz vor ihrem 90. Geburtstag. So rückt nun Richard Neumann auf den Posten des 2. Ritter, er erzielte einen 72-Teiler. Mit einem Böllersalut wurden die

neuen Würdenträger geehrt. Die neue Schießsaison beginnt Mitte September. Der genaue Termin wird den Mitgliedern noch mitgeteilt und auch im Dorfspiegel veröffentlicht.

Auf dem Bild sind die geehrten Vereinsmitglieder, der neue Schützenkönig und der 1. Ritter

*Eugen Günthör, Schützenmeister
Hermann Jehnes, Schriftführer*





PREUß

Heizung • Sanitär • Bad

Wir bilden aus,
bewirb Dich jetzt!

Tel. 08382 / 6044099
mail@m-preuss.com
Wasserburger Str. 15
88149 Nonnenhorn



Badsanierung • Kundendienst • Haustechnik

St. Georgs-Apotheke



WASSERBURG AM BODENSEE

Wir beteiligen uns am bundesweiten
Apotheken-Protesttag!

Deshalb bleibt die St. Georgs-Apotheke
am **Mittwoch den 14.06.2023**
ganztagig geschlossen!

Wir bedanken uns für Ihr Verständnis!





Vereinsmitteilungen

Turnverein Wasserburg e.V.



Hurra, wir haben gewonnen!

„Und der Sieg geht an die Turnerinnen des TV Wasserburg!“ – gleich drei Mal durften wir uns freuen. Aber nun der Reihe nach. Am 13.05.2023 fand endlich wieder ein Wettkampf im Turnuntergau Lindau statt. Der erste Wettkampf seit 2019. Zu verdanken ist dies (neben dem „Ende“ der Pandemie) vor allem Lena Ringen und Carolin Geser (beide Mitglieder des TV Wasserburg und Mamas von turn-

begeisterten Mädchen), die sich im Herbst bereit erklärt hatten, den Vorstand des Turnuntergaus Lindau zu übernehmen. Ansonsten wäre der Turnuntergau aufgelöst worden und es hätten keine Wettkämpfe auf Gauebene mehr stattgefunden. So ging es also am 13.05. für 15 Mädchen des TV Wasserburg nach Opfenbach auf den Wettkampf „Turnen im Verein“. Insgesamt waren 200 Turnerinnen und Turner (bis aus Marktoberdorf) ange-

reist, um sich als Mannschaften an den vier Geräten Boden, Balken, Stufenbarren und Sprung zu duellieren. Die Mädels waren voll motiviert und gaben ihr Bestes. Sie trösteten sich, wenn es mal nicht so lief, jubelten gemeinsam über tolle Turnleistungen und beobachteten aufmerksam die Leistungen der anderen Teams. Der Jubel war sicher bis nach Wasserburg zu hören, als es für alle drei Teams nach ganz oben auf das Siegereppchen reichte.

Es turnten:
 Schülerinnen B:
 Annelie Buschbaum, Mia Lutz, Alina Ringen, Annika Wegmann
 Schülerinnen A: Clara Buschbaum, Maya Gold, Nela Harder, Lili Schöpe, Prisca Zuderell
 Jugend A/B: Tabea Fasser, Emilia Geser, Malou Harder, Hanna Sperlich, Giulia Stolze, Pia Wolski
 Wir sind stolz auf euch!

Ute Rechtsteiner, Sarah Assmann und Sandra Kopp



**Abteilung Faustball:
 Die Bezirksliga Süd zu Gast in Wasserburg**

Am 11. Juni 2023 begrüßen die Faustballer des TV Wasserburg die Mannschaften aus Bad Waldsee, Biberach, Erlenmoos, Westerstetten zum 2. Spieltag der Bezirksliga Süd auf Sportanlage am Eschbach. Eintritt frei. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Spielbeginn: 10.00 Uhr

Spielplan:

- TG Bad Waldsee : TV Wasserburg
- TG Biberach 2 : TSV Westerstetten 2
- TG Bad Waldsee : SV Erlenmoos
- TV Wasserburg : TG Biberach 2
- SV Erlenmoos : TSV Westerstetten 2
- TG Biberach 2 : TG Bad Waldsee
- TSV Westerstetten 2 : TV Wasserburg
- SV Erlenmoos : TG Biberach 2
- TSV Westerstetten 2 : TG Bad Waldsee
- TV Wasserburg : SV Erlenmoos

Gespielt wird auf 2 Gewinnsätze (bis 11 - bei 2 Punkten Differenz)



Dienstag
13.06.
 16:00–20:00 Uhr

WASSERBURG
 Sumserhalle
 Reutener Str. 12
www.blutspendedienst.com/wasserburg-bodensee

Bitte zum Termin mitbringen:
 Personal- und Blutspendeausweis
 (falls vorhanden)!

Blutspendedienst
 des Bayerischen Roten Kreuzes



Mitteilung der Tourist-Information

Öffnungszeiten der Tourist-Information

Montag – Freitag: 9:00 – 12:00 Uhr
 14:00 – 17:00 Uhr
 Samstag 9:00 – 12:00 Uhr
 (ausgenommen Feiertage)



Tourist-Information

Seehalde 2, 88149 Nonnenhorn
 Telefon 08382 8250
 Telefax 08382 89076
 tourist-info@ti-nonnenhorn.de
 www.nonnenhorn.eu
 www.facebook.com/nonnenhorn

Musik & Wein am See



Probieren und erleben Sie mit uns verschiedene Bodensee-Weine am herrlichen Seeufer in Nonnenhorn beim Landungssteg, umrahmt durch Musik zum Genießen. Das Gästeführer-Team Marion Appel und Ingrid Danneberg präsentieren Ihnen verschiedene Weine von Winzern aus Nonnenhorn. Kommen Sie einfach vorbei, und lassen Sie sich durch das herrliche Ambiente am Seeufer, durch wundervolle Gitarren- und Pianoklänge

gespielt von Roland Danneberg und den feinen Weinen verwöhnen. Die Veranstaltung findet ab 19:30 Uhr nur bei guter trockener Witterung statt:
 Freitag 07.07.2023
 Freitag 14.07.2023
 Freitag 21.07.2023
 Freitag 28.07.2023
 Freitag 04.08.2023
 Freitag 11.08.2023



Kinderferienprogramm 2023



Auf los geht's wieder los...!

Mit vielen tollen Aktionen startet ab 28. Juli wieder unser beliebtes Kinderferienprogramm. Ihr könnt Euch schon jetzt (bis auf wenige Ausnahmen) bei uns in der Tourist-Information oder direkt

(siehe Programm) anmelden. Der aktuelle Flyer mit dem gesamten Programm liegt bei uns in der Tourist-Information zur Mitnahme aus und kann auch über die Homepage abgerufen werden. Viel Spaß beim Mitmachen!

Besuchszeiten im Rathaus

Unser Rathaus ist zu den Öffnungszeiten (Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 8:00 – 12:00 Uhr, zusätzlich donnerstags von 14:00 – 18:00 Uhr) für den Besucherverkehr geöffnet. Wir empfehlen auch weiterhin für An- und Abmeldungen, Antragstellungen o. ä. vorab einen Termin zu vereinbaren, dabei können dann bereits im Vorfeld wichtige Fragen und mitzubringende Unterlagen geklärt werden. Besucher mit vorheriger Terminvereinbarung werden vorrangig bedient.

Ihre Gemeindeverwaltung

Freie Fahrt in Bus & Bahn
 mit der ECHT BODENSEE CARD



Besuchen Sie uns auch hier:



Sonntag, 25. Juni 2023,
 um 19.30 Uhr
 am Landesteg in Nonnenhorn

Sonnenuntergangs-Serenade am See



Lassen Sie Ihren Abend in gemütlicher Atmosphäre, bei leichter Musik und einem guten Glas Wein ausklingen!

Musikalische Umrahmung:
„Duo Passaggio“
 Flöte & Klavier/Gitarre

Veranstalter:
 Gemeinde Nonnenhorn

Eintritt frei

ALUROLL

Aluroll GmbH ♦ Nonnenhorn

Lieferung und Montage von

- Rollladensystemen
- ZipTex- Anlagen
- Jalousien und Markisen
- Insektenschutz
- Garagentoren
- Plissees und Rollos für den Innenbereich

Reparaturservice

Tel.: 08382-9895994
 Mobil: 0151-40066063
 Mail: info@aluroll.de



Öffentliche Mitteilungen

Feuerwehr Nonnenhorn

Einweihung Bildstöckle

Am Samstag, den 10. Juni ist es endlich soweit! Unser neues Bildstöckle wird eingeweiht. Unsere Feuerwehrsenioren haben viel Mühe und Liebe zum Detail aufgebracht, um das neue Bildstöckle, welches den Schutzpatron der Feuerwehr, den heiligen St. Florian zeigt, zu errichten.

Das Bildstöckle steht gegenüber vom Feuerwehrhaus und ist somit für alle Feuerwehrleute und auch für die BürgerInnen gut sichtbar. Es ist ein Symbol für den Zusammenhalt und die Gemeinschaft unserer Feuerwehr – und besonders unserer Feuerwehrsenioren.

Die Einweihung des Bildstöckles findet im Rahmen der Fronleichnamsprozession, die am 10. Juni um 18:00 Uhr an der St. Christophorus-Kirche in Nonnenhorn beginnt, statt. Die Prozession führt durch das Dorf und endet schließlich beim Bildstöckle, wo es feierlich eingeweiht wird. Wir würden uns sehr freuen, Sie bei diesem feierlichen Anlass begrüßen zu dürfen.

Ausbildung: Schulungstag

Am Samstag den 22.04.2023 veranstalteten wir einen Schulungstag für die Führungskräfte unserer Wehr.

Für das Thema am Vormittag – „Einsätze mit Beteiligung einer bzw. mehrerer Drehleitern“ – durften wir drei Kameraden der Feuerwehr Kressbronn mit ihrem Fahrzeug begrüßen. Zusammen wurde besprochen welche Aspekte eine Ortswehr beachten muss, wenn sie im laufenden Einsatz eine Drehleiter benötigt, wie sich der Platzbedarf und die Raumordnung in verschiedenen Einsatzvarianten und -möglichkeiten darstellt und wie gegebenenfalls darauf besonders eingegangen werden muss.

Um das Ganze anschließend auch praktisch zu verdeutlichen, wurden



drei ausgesuchte Gebäude im Ortsgebiet angefahren und getestet, welche Möglichkeiten es jeweils mit der Drehleiter gibt – und was vielleicht auch nicht möglich ist.

Nach einer kurzen Unterbrechung durch einen realen Einsatz der Feuerwehr Kressbronn und dem anschließenden gemeinsamen Mittagessen, startete das Nachmittagprogramm.

Der stellvertretende Kreisbrandmeister des Bodenseekreises, Peter Schörkhuber, referierte über den Brand im Bildungszentrum Kressbronn 2014. Ein sehr interessanter Vortrag zum Schadensfall in einem kritischen Gebäude der Infrastruktur.

Im Anschluss durften wir den Kommandanten der Feuerwehr Weißenberg, Tobias Zenker, begrüßen. Er berichtete zum Brand eines Obsthofs in Weißenberg 2021, wo einige unserer Führungskräfte mit der UG-ÖEL selbst vor Ort waren. Auch dieser Erfahrungsbericht war interessant und regte zu einem sehr guten Austausch an.

Zum Abschluss gab es mit unseren Familien ein gemeinsames Abendessen im Gerätehaus.

Es waren sich alle einig, dass dieser gelungene Schulungstag im kommenden Jahr mit weiteren Themen wiederholt wird.

Atemschutz-Grundlehrgang

In den letzten Wochen nahmen vier Feuerwehrler aus Nonnenhorn am Atemschutz-Lehrgang des Landkreises in Lindenberg teil.

Das an mehreren Abenden und Samstagen erlernte Wissen und Können wurde abschließend am 29. April vom Ausbilder-Team um KBM Christian Buhmann theoretisch und praktisch geprüft und mit der Zeugnisübergabe am Abend erfolgreich abgeschlossen.



Anschließend konnten die Lehrgangsteilnehmer bei einem gemeinsamen Abendessen mit den ebenfalls anwesenden Kommandanten den Abend ausklingen lassen.

Wir gratulieren allen Absolventen der beteiligten Wehren, sowie unseren Kameraden zum erfolgreichen Abschluss:

Alexander Fritz, Daniel Müller, Lukas Hartmann (drei Quereinsteiger) und Moritz Pfeiffer (aus der eigenen Jugend) verstärken nun unser Atemschutzteam.

Atemschutz-Heißausbildung

Interkommunale Zusammenarbeit über die Landesgrenze hinaus durften wir wieder mit den Nachbarwehren aus Kressbronn, Langenargen und Eriskirch erleben.

Bei der Arbeit der Feuerwehren darf es keine Trennung an einer Landesgrenze geben. Im Ernstfall ist es wichtig, dass wir grenzüberschreitend zusammenarbeiten. Einem eventuell Geschädigten wird völlig egal sein, aus welchem Bundesland diese Hilfe kommt.

Genau aus diesem Grund haben die Feuerwehren Kressbronn und Nonnenhorn einen gemeinsamen Ausbildungstag bei der Firma IFR gebucht. Auch die Brandschutzdienststelle des Landratsamtes Bodenseekreis begrüßt diese Zusammenarbeit ausdrücklich.

Am frühen Samstagmorgen machten sich drei MTW mit insgesamt 18 Kameraden auf dem Weg nach Riedlingen-Pflummern zur Heißausbildung in einem holzbefeuerten Container. Weil spontan zwei Plätze nicht belegt werden konnten, sprangen dankenswerterweise die Feuerwehren Langenargen und Eriskirch ein.

Gegen 8:00 Uhr startete der Ausbildungstag mit einem Theorieteil. Über den Tag verteilt gab es verschiedene Ausbildungspunkte, wie zum Beispiel: Strahlrohrtraining, Beobachten von Brandverläufen, Beobachten und Bekämpfen von Rauchgasdurchzündungen und einer Angriffsübung.

Ein spannender und lehrreicher Tag für alle Beteiligten – besonders für die frischen Atemschutzgeräteträger, die hier ihr Erlerntes direkt anwenden und weiter vertiefen konnten.

Öffentliche Mitteilungen

Aus der Chronik der Ortsheimatpflege Nonnenhorn

Vor 50 Jahren war das Jahr der großen Baustellen

1973 war das Jahr der großen Baustellen für die Gemeinde Nonnenhorn. Gemeint sind damit das große Überführungsbauwerk an der Bundesstraße B 31 (heutige Kreisstraße LI 16) und in diesem Zusammenhang die Ufersanierung mit Vergrößerung des Strandbades und im Weiteren die Auffüllung im Brachmoos.

Das Überführungsbauwerk B 31:

Seit 1966 führte die Gemeinde Nonnenhorn Verhandlungen mit den zuständigen Behörden wegen des Baus eines kreuzungsfreien Überführungsbauwerks mit Anschluss an die ehemalige Bundesstraße B 31. Der Bund zeigte trotz der Intervention von Dr. Franz Heubl (damals Landtagspräsident) und Klaus Henninger (damaliger Landrat) in München keinerlei

Erfolg. Hauptgrund war eine seinerzeitige konjunkturbedingte Sperre von Bundesmitteln. Da wandte sich die Gemeinde Nonnenhorn nach einem neuerlichen schweren Unfall am damaligen Mauthaus im November 1971 an den Verkehrsminister Georg Leber in Bonn; und was niemand zu hoffen gewagt hatte: Die Gemeinde Nonnenhorn erhielt im Herbst 1972 aus der damaligen Bundeshauptstadt Bonn den Bescheid für die Genehmigung des Bauvorhabens, mit dem Hinweis, es könne sofort mit den Arbeiten gestartet werden. Die sehr umfangreichen Bodenbewegungen wurden begonnen und zügig vorangetrieben. So konnte schon am 30.05.1973 um 16:00 Uhr der ein Kilometer lange Neubauabschnitt dem Verkehr übergeben werden. Die Freigabe des 2,5 Mio. DM teuren Projekts, mit seinen großzügigen Auffahrten zur B 31 und seinen Abfahrten ins Dorf Nonnenhorn,

erfolgten ohne große Feierlichkeiten. Realisiert werden konnte das Projekt unter anderem durch das große Verständnis der seinerzeit über 20 beteiligten Landwirte, die etwa 2 ha, meist wertvolle landwirtschaftliche Nutzfläche, zu einem bescheidenen Preis abgetreten haben. Auf die Gemeinde Nonnenhorn entfielen letztlich 142.000 DM der Gesamtkosten, die größtenteils durch Zuschüsse des Landkreises, aus Mitteln der Kfz-Steuer, gedeckt werden konnten.

Ufersanierung beim Strandbad:

Von größter Bedeutung für Nonnenhorn als Fremdenverkehrsort war die Ufersanierung und die damit verbundene Vergrößerung des Strandbadgeländes zwischen Landesteg und dem ehemaligen Strandbad, um die bis dato unzureichenden Verhältnisse im Strandbad wesentlich zu verbessern. Über 20.000 cbm Erde von der großen

Baustelle an der B31 konnten auf kürzestem Wege durch die Mauthausstraße angefahren werden, sodass etwa 6.000 qm Land dem See abgerungen werden konnten. Die umfangreiche, kostspielige Uferbefestigung aus harten Granitsteinen bestand bei den heftigen Herbststürmen ihre erste Bewährungsprobe. Nachdem das Gelände hinter dieser Befestigung aufgefüllt und eingeebnet war, sorgte eine Beregnungsanlage dafür, dass der Grassamen zuverlässig keimte und bis zum Beginn der Badesaison eine schöne grüne Liegewiese zur Verfügung stand. Für die Baumaßnahme wurden seinerzeit 476.000 DM in den Haushalt der Gemeinde Nonnenhorn eingestellt. Letztlich beliefen sich die Gesamtkosten auf lediglich 354.000 DM, nachdem viele Nonnenhorner freiwillige Arbeit an der Ausgestaltung der Uferauffüllung geleistet haben. In diesem Zusammenhang wurde





Öffentliche Mitteilungen

Aus der Chronik der Ortsheimatpflege Nonnenhorn

auch das alte Zollhäuschen in der Seestraße umgebaut, um dem künftigen Bademeister als auch der Wasserwacht eine Unterkunft bieten zu können. Im Jahr 1974 begannen dann innerhalb des Gemeinderates die Planungen eines beheizbaren Schwimmbeckens (heutiges Strandbad). Damals wie heute profitieren Einheimische und Gäste von der Aufschüttung, sowohl als Erholungssuchender im Kurpark oder Besucher des Strandbades.

Auffüllung im Brachmoos:

Anfang 1972 war in einer der Sitzungen des Gemeinderats „Nonnenhorn auf dem Weg zu einem Erholungs- und Sportzentrum“ ein großes Thema. Durch das großzügige Angebot eines Grundstückseigentümers im Flurteil „Brachmoos“ erhielt die Gemeinde die Möglichkeit, dort ein Erholungs- und Sportzentrum mit beheizbarem Schwimmbe-

cken, Tennisplätzen, Sporthalle und Spielplatz zu errichten. Um die erste Voraussetzung zur Verwirklichung dieser Pläne zu schaffen beschloss der Gemeinderat seinerzeit einstimmig, den einschlägigen Bebauungsplan „Brachmoos-Schachen-Mühlsack“ abzuändern und das angebotene Grundstück als „Vorbehaltsfläche für den Gemeindebedarf und öffentliche Grünfläche“ zu kennzeichnen. Nachdem es sich beim Brachmoos um Feuchtwiesen und somit bis dato nur um eine bedingt nutzbare Fläche handelte, wurde das Brachmoos 1973, ebenfalls mit dem Aushub vom Bau der B 31, in einem imponierenden Tempo aufgeschüttet, sodass 1974 das Gelände endgültig eingeebnet und neu vermessen war und noch im selben Jahr zwei Tennisplätze errichtet werden konnten.

Peter Schnell u. Christian Scheck Ortsheimatpfleger



Albert-Schweitzer-Wander- und Kunstausstellung



Dieses Zitat stellt die Nonnenhorner Künstlerin und Buchautorin von Augustin, dem Bodenseelöwen der Albert-Schweitzer-Wander- und Kunstausstellung voran.

2018 besuchte Uta Mayer das Urwaldhospital in Lambarene. Sie stellt das Leben und Wirken von Albert Schweitzer im Haus St. Christophoros, dem Familienferienwerk in Nonnenhorn, Conrad-Forster-Straße 60 aus. Ihre Exponate verdeutlichen das Wesen und die Werte des Friedensnobelpreisträgers.

Öffnungszeiten auf Anfrage. Führungen durch die Ausstellung auf Anfrage möglich. Telefon 0170 3060547



**BESTATTUNGEN
BINZLER**

Christof Binzler
Gitti Binzler geb. Köberle

Schreinerei Binzler GmbH
Hauptstraße 38
88079 Kressbronn

Telefon 075 43/64 94
Telefax 075 43/84 70
Mobil 01 71 / 6 93 78 37
Mobil 01 76 / 50 80 80 97
bestattung@binzler.de

Heribert Lau

Steinmetzmeister



88131 Lindau (B)
Hundweilerstraße 16
Rennerle 14 - direkt am Friedhof
Telefon (083 82) 68 94
Telefax (083 82) 2 68 70
lau.martin@web.de

Das **Steinmetzfachgeschäft** für

- Grabmale
- Beschriftungen
- und sämtliche Arbeiten aus Marmor und Granit

Vereinsmitteilungen

Darts

2. „Inoffizielle“ Dorfmeisterschaft krönt neuen Dartmeister 2023

Am Samstag den 06. Mai fand die zweite Dorfmeisterschaft, nach der Premiere im letzten Jahr, im Steeldarts in Nonnenhorn statt. Neben den 32 Teilnehmenden fanden sich erneut viele Dartfans ab der Mittagszeit und bei bestem Dartwetter im „Ally Pally von Nonnenhorn“ zusammen, um den Spielern die Daumen zu drücken. Damit sich Spieler und Zuschauer gleichermaßen wohl fühlten, hatten fleißige Helfer im Vorfeld daran gearbeitet, dass neben dem Sportlichen auch der Spaß und die Geselligkeit nicht zu kurz kamen. So standen ausreichend Zelte, Getränke und Sitzgelegenheiten zur Verfügung. Für das leibliche Wohl sorgte Sabine Pfaff, die alle Teilnehmer und Besucher den ganzen Tag mit verschiedenen Leckereien aus ihrer Küche versorgte. Ein deutliches Indiz, dass das Interesse am Dartsport auch im Weindorf weiter anhält, war die gestiegene Anzahl an Dartspielern von 25 auf 32 gegenüber dem Vorjahr. Damit das Turnier dennoch ohne Wartezeiten für die Spieler durchgeführt werden konnte, wurde die Anzahl der Dartscheiben ebenfalls



von 3 auf 5 erhöht. Zu Beginn wurden zunächst Gruppenspiele über drei Runden ausgetragen, um so das große Teilnehmerfeld bis zum Achtelfinale auf die Hälfte zu reduzieren. In dieser Gruppenphase galt es zunächst in der eigenen Gruppe nicht Letzter zu werden, da diese Plätze nach jeder Runde gestrichen wurden. Die während dieser Phase ausgeschiedenen Spieler konnten sich in zwei darauffolgenden Trostrunden noch einen Sonderpreis erspielen, während die verbliebenen 16 Dartspieler in die Achtelfinalpartien starteten. Da ab dem Achtelfinale alle Matches im direkten K.O.-Modus gespielt wurden, kam es zu spannenden und umkämpften Duellen, die bis weit in die späten Abend-

stunden andauerten. Hier lagen Freud und Leid dann oft nur sehr wenige Millimeter auseinander. Wie im letzten Jahr stiftete die Brauerei Farny 5 Bierkisten „Farny Helles“, die als Preise für besondere Leistungen ausgelobt wurden. Die Sieger der Sonderpreise sind: Christian Schumacher für einen 180er-Wurf, was den Highscore des Tages bedeutete. Das höchste Finish (Check-out) erzielte Markus Otto mit 82 Punkten. Die Auszeichnung als beste Dartspielerin ging an Claudia Egger und die Sieger der beiden Trostrunden waren Florian Hirlinger und Christian Schumacher. Nachdem die Achtel- und Viertelfinals gespielt waren, standen die vier Teilnehmer der beiden Halbfi-

nalpartien fest. Hier sicherte sich zunächst Roman Klöpfer mit einem Sieg (3:1) gegen Uwe Burgtorf den Einzug ins Finale. Den zweiten Finalplatz erkämpfte sich Wolfgang Geser (ebenfalls 3:1) gegen Markus Sinz. Das kleine Finale gewann anschließend Uwe Burgtorf mit 3:2 gegen Markus Sinz, was den starken 3. Rang bedeutete. Danach startete das eigentliche Finale zwischen Wolfgang Geser und Roman Klöpfer, welches Wolfgang Geser mit 3:0 für sich entscheiden konnte. Damit sicherte dieser sich nicht nur den Titel des „Nonnenhorner Dartmeister 2023“, sondern auch den von Holzkünstler Martin Stauß im letzten Jahr erschaffenen Wanderpokal. An dieser Stelle nochmals ein ganz besonderes Dankeschön allen Teilnehmern für diesen schönen Tag, unserem Sponsor Brauerei Farny und natürlich den zahlreichen Helfern, die uns auch dieses Jahr unterstützt und damit zum Erfolg der Veranstaltung beigetragen haben. Schon jetzt freut sich das Orga-Team auf die nächste Dorfmeisterschaft im Frühjahr 2024, wenn es dann wieder heißt: „Game on!“

W. Geser und J. Natter

Freunde und Förderer der Kindereinrichtungen Nonnenhorn e.V.

Flohzirkus - Kindergarten - Grundschule

Liebe Mitglieder, gemäß § 8 unserer Satzung laden wir Euch zu unserer 13. ordentlichen Mitgliederversammlung ein. Sie findet am 05. Juli um 19.00 Uhr im Mehrzweckraum der Grundschule Nonnenhorn statt. An diesem Abend wird eine Neuwahl

des Vorstandes stattfinden. Zur besseren Übersicht bitten wir um eine kurze Anmeldung per Mail an kindernonnenhorn@gmx.de oder persönlich. Vielen Dank! Wir freuen uns auf Euch.

Herzliche Grüße, Euer Vorstand:
Simone Kunz, Melanie Totzauer,
Teresa Rissmann, Olga Abendschein, Kristina Lanz, Kerstin Stöver

SAVE THE DATE

Frauenkleider Basar

IM STEDI
NONNENHORN
SEEHALDE 2

Sa. 23.09.2023
17 - 20 Uhr



Vereinsmitteilungen

Museumsverein Nonnenhorn

Liebe Museumsfreunde,

der Museumsverein feiert seinen 30. Geburtstag und lädt Sie alle zum Museumsfest am Sonntag, den 11. Juni ab 11 Uhr recht herzlich ein.

Zum Leberkäse mit Kartoffelsalat gibt es Knäuzen aus unserem Backhausofen. Auch unsere Kuchenauswahl wird Sie begeistern, und auf unserem Floh- und Büchermarkt vor dem Museum finden Sie alles, was Sie schon lange gesucht haben.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Der Vorstand

Tennisclub Nonnenhorn e. V.

Saisoneröffnung mit Jedermannturnier

Nach dem nicht enden wollenden Winter starteten wir am Samstag, den 29. April 2023 nun endlich in die neue Tennissaison 2023 mit einem Glas Sekt und herrlichem Sonnenschein. Die angemeldeten Spieler für das Jedermannturnier sind alle vollständig erschienen und brachten beste Spielfreude mit. Unsere Plätze waren Dank des besten Platzwirts Süddeutschlands bereits in Bestform und so entwickelten sich hochklassige Ballwechsel zwischen den begeisterten Teilnehmern. Um 16:00 Uhr stand dann auch der Sieger des Doppeltourniers fest: 1. Platz: Michael Tiffe, 2. Platz: Olga Abend-



schein, 3. Platz: Phyllis Stoffel
Im Anschluss wurde unsere neu renovierte Terrasse mit einem Fass Freibier der Brauerei Farny und dem leckeren Catering vom Bodolzer Dorfstüble bis spät in die Nacht eingeweiht. Ein großer Dank geht an die Mitglieder für die zahl-

reichen mitgebrachten Salate und Nachtische.

Es war ein gelungener Saisonstart bei schönstem Wetter und wir alle freuen uns auf die diesjährige Saison.

Euer Tennisclub Nonnenhorn

Musikverein Nonnenhorn e. V.

Auf in den Sommer

Nachdem wir im Mai mit der Kommunion am 01.05. schon gut in die Sommersaison gestartet sind, ging es am 05.05. direkt weiter mit dem Instrumentenkarussell für die Bläserklasse. Dabei waren ein paar unserer Musiker mit Bläserklassenleiter Stefan Hilger bei der 2. Klasse der Grundschule in Nonnenhorn und haben den Schülerinnen und

Schülern die verschiedenen Instrumente vorgestellt. So konnten die Kinder die Instrumente direkt ausprobieren und ihr Wunsch-Instrument für den Start der Bläserklasse im neuen Schuljahr auswählen. Außerdem haben wir am 13.05. den Familiengottesdienst musikalisch begleitet und am 25.05. unser erstes Kurkonzert in Nonnenhorn gespielt. Jetzt freuen wir uns auf weitere musikalische



Highlights im Sommer, wie beispielsweise unsere:

Musiksafari im Juni:

Falls ihr Lust habt, ein Instrument auszuprobieren oder unsere musikalischen Ausbildungsmöglichkeiten kennenzulernen, dürft ihr unsere interaktive Musiksafari nicht verpassen. Wir laden alle interessierten Eltern und Kinder am Samstag, den 24. Juni ab 15:00 Uhr zu uns ins Musikerheim in der Bahnhofstraße 7 in Nonnenhorn ein. Was euch an diesem Tag erwartet? Ihr dürft uns beim Werdegang zum Musiker begleiten und könnt dabei die verschiedenen Ausbildungsmöglichkeiten auf eigene Weise kennen lernen. Auch große Musiker fangen mal klein an, daher starten wir mit der Vorstellung unserer musikalischen



Früherziehung. Anschließend habt ihr dann die Möglichkeit die verschiedenen Blasinstrumente auszuprobieren. Für das leibliche Wohl ist an diesem Tag natürlich auch gesorgt. Seid ihr neugierig geworden? Dann freuen wir uns über euren Besuch!

Euer Musikverein Nonnenhorn e.V.

Redaktionsschluss für Juli: 10. Juni 2023

Vereinsmitteilungen

Förderverein Strandbad Nonnenhorn e. V.

Endlich ist es offiziell und wir freuen uns euch mitzuteilen, dass der Förderverein Strandbad Nonnenhorn e.V. gegründet wurde. Als gemeinnütziger Verein setzen wir uns für die Förderung und den Erhalt des Nonnenhorner

Strandbades als Sport- und Begegnungsort für alle Generationen ein. Zusammen mit der Gemeinde Nonnenhorn, dem Betreiber PVM, der Wasserwacht Nonnenhorn und dem Team von ConFritters möchten wir Ideen für eine nachhalti-

ge Zukunft unseres Strandbades gestalten und baden und schwimmen in Nonnenhorn noch schöner und attraktiver machen. Denn unser Bad soll weiterhin ein Ort des unbeschwerter Miteinanders für alle Generationen sein.

den in die Jahre gekommenen Zaun Richtung Park in einen schönen und bunten 'Sichtschutz' verwandeln, das Schwimmkursteam personell und materiell unterstützen, in Kooperation mit HVO und Wasserwacht einen Workshop zum Thema „Sicherheit am Wasser“ anbieten und ein großes Sommerfest zu Beginn der Sommerferien veranstalten.

Unterstützt uns und werdet Mitglied: Besucht dazu einfach unsere Homepage (www.foerderverein-strandbad-nonnenhorn.de), unsere Instagramseite (Strandbad.noho) oder füllt den Mitgliedsantrag direkt im Strandbad in unserer Lounge aus und werft ihn dort in unseren Briefkasten.

Merkt euch schon jetzt folgende Termine vor:

- 28. Juli: ab 14 Uhr: „School's out for Summer“: Spiele und Party für jung und alt, am Abend mit Sundowner und DJ auf der Dachterrasse
- 9. August: Workshop „Erste Hilfe am Wasser“: mit HVO, Wasserwacht und Rettungssanitäter Markus Schwendele

Seid dabei und lasst uns gemeinsam unsere Liebe und Freude für das Nonnenhorner Strandbad teilen!

*Euer Förderverein
Strandbad Nonnenhorn e.V.*



FÖRDERVEREIN STRANDBAD NONNENHORN

UNSER STRANDBAD

EVENTS

28.7. Schools out for Summer Party

13.8. Workshop: Achtsamkeit & Erste Hilfe am Wasser mit Kindern

Jetzt Mitglied werden!

foerderverein-strandbad-nonnenhorn.de
foerdervereinstrandbad@gmail.com

Als gemeinnütziger Verein setzen wir uns für die Förderung des Nonnenhorner Strandbades als Sport- und Begegnungsort für alle Generationen ein. Unser vorrangiges Ziel ist es, dass Nonnenhorn seinen Einheimischen und Touristen auch in Zukunft sicheren Badespass und -sport mit vollwertigem Becken anbieten kann.

Wer wir sind:

Wir sind Einwohner aus Nonnenhorn, die unsere große Liebe zum Strandbad teilen.

Markus Sinz (1. Vorstand), Mirjam Raaf (2. Vorstand), Julia Klann-Reisinger (1. Kassier), Michaela Litovic (1. Schriftführer), Christoph Kienzle (2. Kassier), Kathy Engelhardt (2. Schriftführer), Anke Hirlinger, Ilda Schumacher, Anton Oberrauch und Eva Kuprella (Gründungsmitglieder und Beisitzer)

Was wir tun:

Wir haben bereits vor Saisonbeginn Arbeitsdienste geleistet, welche normalerweise das PVM für die Gemeinde kostenpflichtig übernimmt. So haben wir die Dachterrasse dampfgestrahlt, die Toiletten gereinigt und die Schließfächer kontrolliert. Es hat bereits ein Workshop für alle Interessierten stattgefunden, indem gemeinsam Ideen gesammelt wurden. Wir möchten diesen Sommer die Duschen aufhübschen, die Wärmehalle in eine Area für unsere Teenager verwandeln, eine Wicklecke für unsere Kleinsten installieren,



schreinerei zapf
Innenausbau | Trocken- und Akustikbau

Neue Möbel, Türen etc. renovieren Sie, wenn nicht jetzt wann dann!

Rufen Sie uns an! Wir beraten Sie gerne.

Sandgraben 3 88142 Wasserburg Tel. 08382-88 70 64 www.schreinerei-zapf.de

Wenn Menschen Menschen brauchen sind wir für Sie da.

BESTATTUNGSDIENST WURM

- * Erledigung aller Formalitäten
- * Würdevolle Abholung und Einbettung
- * Wohnungsaufösungen

Friedrichshafener Str. 20 • Lindau (B) • [0 83 82] 2 24 89



Vereinsmitteilungen

Nonnenhorner Seglerverein e. V.

**NhSV-Segeln 1981:
Bei Sturm eben im Strandbad**



Kein ver-
späteter
Aprilscherz,
kein Foto-

Fake: In der 47-jährigen Geschichte des Nonnenhorner Seglervereins hat es genau einmal Segeln im Schwimmbecken des Strandbads gegeben. Im Protokoll der Mitgliederversammlung von 1981 heißt es lapidar: Das Absegeln konnte wegen des damaligen Sturmes nur symbolisch mit einem Opti auf dem Schwimmbecken des Strandbads stattfinden.



„Wir wollten für die weniger erfahrenen Mitsegler kein Risiko eingehen. Kann gut sein, dass ich die Idee hatte“, erinnert sich Ekkehard Schlichtenhorst, damals stellvertretender Vereinsvorsitzender. Es war Oktober, das Strandbad hatte den Saisonbetrieb bereits eingestellt. Ekkehard Schlichtenhorst holte von zuhause den Opti „Pinocchio“, mit dem seine Töchter das Segeln lernten. Aber – hatte jemand den Schlüssel fürs Strandbad? Heute weiß das niemand mehr so genau. Gemeinsam ließ man das kleine Holzboot im Schwimmbecken zu Wasser. Nacheinander gingen Ekkehard Schlichtenhorst, Wendelin Hornstein, der einstige Vorsitzende, und Kurt Schösser (†) an Bord und versuchten ihr Glück. Ein paar windgepeitschte NhSV-Mitglieder verfolgten die Gaudi vom Beckenrand aus.

„Das war sensationell!“, rekapituliert lachend Wendelin Hornstein, „mit dem kleinen Boot gegen den vielen Wind an bis zur Beckenkante“. „Wende – Halse – Wende – Halse ohne Ende, aber das war die

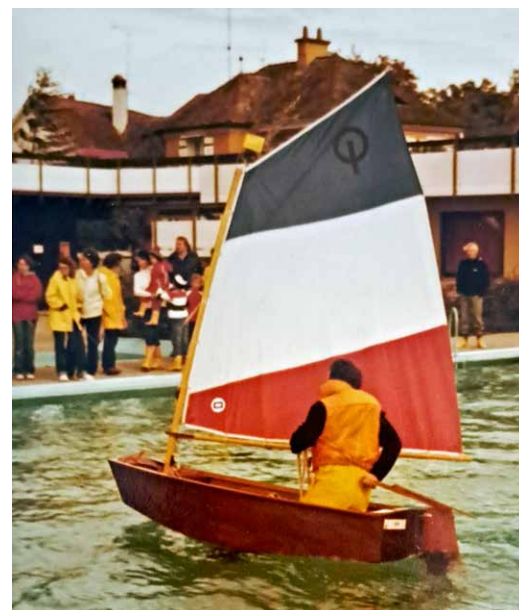
Gaudi dabei“, so Ekkehard Schlichtenhorst. „Niemand ist gekentert, wir sind nirgendwo angestoßen, es gab keine Kratzer, weder am Boot noch am Becken“. Ein Opti sei auch bei starkem Wind nicht so schnell umzuwerfen. Allerdings muss ein Erwachsener sich jedes Mal ziemlich tief bücken, wenn das Segel auf die andere Seite umschlägt. Und gesegelt werden konnte nur im Schwimmerbereich, die Becken-

hälfte für Nichtschwimmer war selbst für das kleine Boot zu flach.

Der Nonnenhorner Seglerverein bestand damals gerade mal seit fünf Jahren, hatte aber schon so viele Mitglieder wie heute: Knapp 200, davon erstaunliche 48 Jugendliche. Die wurden damals aber nicht in den Opti gelassen. „Maximal eine halbe Stunde hat der Spaß im Schwimmbecken

gedauert“, sagt Wendelin Hornstein. „Heute würde das ohne Einwilligung der Gemeinde nicht gehen“, meint Ekkehard Schlichtenhorst, „allerdings könnte ich mir vorstellen, dass der Bürgermeister dafür zu haben wäre...“.

*Karin Wehrheim
Fotos: Eugen Feldkircher und Familienarchiv Schlichtenhorst
www.segeln-nhsv.de*



Vereinsmitteilungen



Narrenverein Nonnenhorn e.V.

Ende April trafen wir uns zu unserer ordentlichen Generalversammlung in der Schützenstube.

Unser Cheffe Tobi eröffnete die Jubiläumsversammlung mit dem Verlesen des Protokolls der Gründungsversammlung von 1973. Er begrüßte die Mitglieder, besonders unseren Bürgermeister Rainer Krauß, die Vertreter der Patenzunft Griesebigger und Frank „Labello“ Habelmann, sowie Frank Spleiß vom Allemannischen Narrenring. Im Anschluss gedachte man der verstorbenen Mitglieder.

Nachdem Christian Kuprella die Versammlung des letzten Jahres mit dem Verlesen des Protokolls in Erinnerung rief, gab Tobias Hirlinger einen Rückblick, was sich im 50. Jahr des Vereinsbestehens so alles getan hatte. Los ging es ja im Sommer mit einem fulminanten Kinderfest, mit Dudelsackbläsern, tollen Spielen und allem was „Highlandgames“ so brauchen. Tobi's Dank ging an alle Helfer für den reibungslosen Ablauf, und besonders an Claudia Egger für die Organisation.

Während der mehrmonatigen Restaurierung des Narrenbenz hatte Nadine Schwarz ihrem Mann Julian und seinen Helfern mit einer Videokamera über die Schulter geschaut. Das Ergebnis konnten sich die Narren in einem Film anschauen, den Julian Pfeiffer präsentierte. Für ihr Engagement dankte Tobias Hirlinger Jule und Nadine mit einem Restaurantgutschein.

Danach gab er einen Rückblick auf unsere Jubiläumsfasnet und nannte sie eine der schönsten bisher. Beginnend mit dem Narrenbaumstellen und der Einweihung der Benzgarage und einer wunderbaren Wagenfasnet, die der Tradition nach alter Väter Sitte alle



Ehre gemacht hat. Alles in allem ein unfallfreies und saustarkes Jubiläumsjahr - wobei wir den Blick schon wieder in Richtung Stachusfest am 9. September werfen.

Die zweite Kassiererin Alexandra Pfeiffer konnte nach den Coronajahren, welche nur von Ausgaben gezeichnet waren, wieder ein positives Bild der Vereinsfinanzen mit ihrem Kassenbericht abgeben. Andreas Wagner und Lothar Emser hatten die Kasse im Vorfeld geprüft und bescheinigten eine vorbildliche Kassenführung. Sie empfahlen die Entlastung von Kassier und Vorstandschaft, welche einstimmig erfolgte.

In seiner Vorschau auf das Vereinsjahr 2023/24 erwähnte Tobi nochmals das anstehende Stachusfest im Herbst und schlug vor mal wieder einen Vereinsausflug mit dem Schiff zu machen, was von den Anwesenden sehr begrüßt wurden. Er teilte auch mit, dass der NVN im Herbst die Regionensammlung des Allemannischen Narrenrings ausrichten wird. Näheres und den Dienstplan hierzu gibt es beizeiten.

Einen kleinen Rückblick auf unser Jubiläumsjahr gaben Frank Habelmann von den Heidachgeistern und Frank Spleiß vom ANR, und hoben dabei das Engagement unseres Vorstands Tobias Hirlinger heraus. Für sein langjähriges und herausragendes Eintreten für

den Narrenverein Nonnenhorn e.V. überreichten sie Tobi den Ehrenhästrägerorden des ANR.

Auch ein neues Mitglied besuchte uns der Abend. Frank Habelmann von den Heidachgeistern trat als förderndes Mitglied dem Verein bei. Schon viele Jahre ist er uns durch die Heidachgeister freundschaftlich und auch privat verbunden und man kennt ihn seit einigen Jahren auch als Umzugskommentator „Labello“ bei der Wagenfasnet. In seiner Freude darüber hatte unser Mitglied und Bürgermeister Rainer Krauß spontan Labello's ersten Jahresbeitrag übernommen. Labello betonte, dass das aber nicht der ausschlaggebende Grund für den Beitritt gewesen sei.



Büttel Christoph Jöckel sprach der jetzigen als auch den vorhergehenden Vorstandschaften ein großes Lob für ihre Vereinsarbeit aus und lobte dabei auch ausdrücklich das

große Engagement der Narrenjungend. Er meinte, das lässt den Verein hoffnungsvoll und zuversichtlich in die Zukunft blicken.

Zum Abschluss überraschte Tobias Hirlinger die Versammlung damit, dass der kleine Imbiss, den Sabine Pfaff vorbereitet hatte, sowie die Geträmkle anlässlich des Jubiläumsjahres „auf's Haus“ gehen. Seitens der Anwesenden erfolgte hierfür kein Widerspruch, somit konnte er die Generalversammlung nach knapp zwei Stunden beenden.



Und bis es mit der nächsten Vereinsaktion weitergeht halten wir es mal so wie Kurt Tucholsky: „Entspanne Dich, lass' das Steuer los. Trudle durch die Welt. Sie ist so schön.“

In diesem Sinne - auf einen glückseligen Sommer! See-Wii-Oho, bleibt gesund, wir sehen uns.

Gez. Peter Hanusch,
Pressewart NVN



Anzeigen

Nachmieter/in gesucht

Großer Büro-/Praxis-/
Gewerberaum mit Vorzimmer,
50qm, Lindau, Hintere Insel,
mit herrlichem Seeblick.

Kontakt: Hr. Becker
Telefon 0172 845 81 50

**Wir möchten vom Ldkrs.
Starnberg an den Bodensee –
am liebsten nach Wasserburg
oder Kressbronn ziehen**

und suchen eine barrierefreie
EG Eigentumswohnung, Küche
mit Vorratsraum, Wohn-, Schlaf-,
Gästezimmer, Kellerraum,
Wäschekeller, Garage oder TG.

Telefon 08152-980183
oder 0172-8668964

Bastlerin

sucht Hobbyraum

gerne auch Hobbykeller,
Hobbywerkstatt, Garage o.ä.

Kontakt: Ingrid Kubicki
Handy 0177 4063843

Suche

Garage/Lagerraum

ca. 20 m², (trocken)
zum Unterstellen

Telefon 08382 89650

GRABMALE



NATURSTEINE

harald straub
steinmetz : bildhauermeister

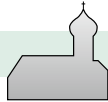
ihr spezialist für:

- grabmale aller art
- bronzen
- reparaturen
- nachbeschriftungen
- bildhauerarbeiten
- skulpturen

88131 lindau-oberreitnau · bodenseestr. 35
08382/2757566 · mobil 0175/8811726
www.haraldstraub.de

Kirchliche Nachrichten

St. Georg



Regelmäßige Gottesdienste

Sonntag, 8:55 Uhr, Rosenkranz

Sonntag, 9:30 Uhr, Messfeier

**Mittwoch, 18:00 Uhr, Rosenkranz
18:30 Uhr, Messfeier**

**Freitag, 9:00 Uhr, Anbetung
9:30 Uhr, Messfeier**

Samstag, 18:00 Uhr, Friedensgebet

**Besondere Gottesdienste
und Andachten**

**Donnerstag, 08.06.2023
um 9:30 Uhr**

am Gamsgrundstück: Messfeier zu
Fronleichnam, anschl. Prozession
zur Pfarrkirche

**Freitag, 16.06.2023
um 19:30 Uhr**

im Freisitz St. Georg: Sundowner

**Sonntag, 18.06.2023
um 18:00 Uhr**

am „Pinot“: Hl. Messe zum Patrozi-
nium Hl. Antonius v. Padua,
anschl. Zug mit dem Wettersegen
zur St. Antonius - Kapelle,
dort kleine Andacht

**Samstag, 24.06.2023
um 18:00 Uhr**

in der Kirche St. Georg:
80/90er Gottesdienst,
anschl. Party im Pfarrgarten

**Sonntag, 25.06.2023
um 18:00 Uhr**

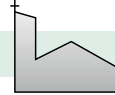
in der Pfarrkirche St. Georg: Dank-
gottesdienst für Ehejubilare der PG

So finden Sie uns:

Kirche St. Christophorus,
Conrad-Forster-Straße
in Nonnenhorn

Kath. Pfarramt Wasserburg und
Nonnenhorn, Kirche St. Georg,
Halbinselstraße 81

St. Christophorus



Regelmäßige Gottesdienste

Samstag, 19:00 Uhr

Messfeier in St. Christophorus

Dienstag, 9:00 Uhr

Messfeier in St. Jakobus

Donnerstag, 17:00 Uhr

Messfeier in St. Jakobus

**Regelmäßiger Rosenkranz
und Andachten**

Rosenkranz tägl. außer Donnerstag
um 17:00 Uhr in St. Christophorus

Stille Anbetung täglich

außer Freitag und Sonntag

um 9:30 Uhr in St. Jakobus

**Besondere Gottesdienste
und Andachten**

**Samstag, 10.06.2023
um 18:00 Uhr**

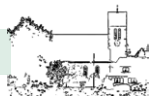
am Landungssteg: Messfeier zu Fron-
leichnam in der Conrad-Forster-Straße
neben Gästehaus Hener, anschl.

Prozession mit Ende am Feuerweh-
rhaus, dort Segnung der neuen Bild-
stöckles mit anschl. Bewirtung durch
die Feuerwehr

**Sonntag, 24.06.2023
um 18:00 Uhr**

in der Pfarrkirche St. Georg
Wasserburg: Dankgottesdienst für
Ehejubilare der Pfarrgemeinschaft

St. Johannes



**Gottesdienste
und Veranstaltungen**

Samstag, 03.06., 18:00 Uhr

30 Minuten für die Seele
in St. Jakobus (Diakonin
Judith Amend-Knaub)

Sonntag, 04.06., 10:00 Uhr

Gottesdienst mit Abendmahl
in St. Johannes (Diakonin
Judith Amend-Knaub)

Sonntag, 11.06., 10:00 Uhr

Gottesdienst, anschließend
Kirchencafé (Pfrin. Ulrike Lay)

Donnerstag, 15.06., 19:30 Uhr

Kirchenvorstandssitzung
im Gemeindehaus

Samstag, 17.06., 18:00 Uhr

30 Minuten für die Seele in St.
Jakobus (Pfr. i.R. Helmut Sauer)

Sonntag, 18.06., 10:00 Uhr

Kindergottesdienst

Samstag, 24.06., 18:00 Uhr

Andacht zum Johannesfest
(Pfrin. Ulrike Lay)

Sonntag, 25.06., 10:00 Uhr

Gottesdienst, anschließend
Sonntagsküche (Pfr. Frank Seifert)

Donnerstag, 29.06., 16:00 Uhr

Gottesdienst mit Abendmahl
im Seniorenheim Hege

Regelmäßige Veranstaltungen

Häkelbüddl

jeden 2. Freitag im Monat,
15:30 Uhr (nicht in den Ferien)



Lindinger Immobilien

Ihr Immobilien-Partner
am Bodensee

Hemigkofener Str. 14 · 88079 Kressbronn
Tel. 0 75 43 / 93 86 93 · Fax 93 87 26
www.lindinger-immobilien.de



Gut beraten –
mit Sicherheit.

Seit 20 Jahren Ihr Partner in allen
Versicherungs- und Finanzfragen.

Roger Fackelmayer
Sandra Fackelmayer
Partner im vfm-Verbund

Mit über 70 Versicherungsgesellschaften bieten wir Ihnen eine echte Auswahl.

FACKELMAYER GmbH · Versicherungsmakler
Mittlere Bildgasse 1 · 88142 Wasserburg
Tel.: 08382 89415 · www.vfm-Fackelmayer.de



Versicherungs- & Finanzmanagement



B DAS FAMILIEN AUTOHAUS



BEWERBUNG

britax römer
Service

Spezialist (m/w/d) Karosserieinstandsetzung

Wir als kleines Familienunternehmen bieten Ihnen die Möglichkeit Ihren Arbeitsplatz mitzugestalten und Ihre Talente zu entfalten.

Wir suchen nach einem Spezialist für Karosserieinstandsetzung (m/w/d). Die Aufgaben sind vielfältig und spannend. In unserem Team sind Sie für den Bereich Karosserieinstandsetzung verantwortlich und gestalten unsere Karosserieabteilung zukunftsorientiert mit moderner Ausrüstung und neuen Arbeitsmethoden.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung und ein persönliches Kennenlernen.

Autohaus Biggel GmbH

Volkswagen Service
Hauptstraße 42
88079 Kressbronn

07543 / 96 11-0
info@autohaus-biggel.de
www.autohaus-biggel.de

Sonnenbichlstraße 16
88149 Nonnenhorn
Telefon 083 82 / 87 97
info@raaf-bad-heizung.de
www.raaf-bad-heizung.de

RAAF

HEIZUNG • SANITÄR • SOLAR



Wohlfühlbäder - Erneuerbare Energien
Wasseraufbereitung - Heizungsservice

HMSB

HAUSMEISTERSERVICE BODENSEE

Gebäudereinigung Gartenpflege Winterdienst

Schwanenweg 6b Tel.: 08382 2739649 info@HMSBK.de
88142 Wasserburg Fax: 08382 9429364 www.HMSBK.de



Showroom- und Beratungstermine nach Vereinbarung!
Bahnhofstr. 14 | 88149 Nonnenhorn | T. +49 (0) 8382 8235

lake14.de

raumträume planen und umsetzen



Hirlinger
KLASSE IM MOBELBAU VOM SCHREINERMEISTER

kw
küchen
werkstatt

entero
wohnraumplanung
konzept handwerk interior

T. 08382 8235

T. 08382 999 90 13

T. 08382 999 90 14